

Amtsblatt der Kur- und Erholungsstadt Bad Frankenhausen

Jahrgang 20

Mittwoch, 25. November 2009

Nummer 23

Lichterfest 2009

in Bad Frankenhausen

Freitag - 27. November
 16.00 Uhr
 Eröffnung des Lichterfestes auf dem Markt
 16.00 Uhr
 Eröffnung der kleinen Modellbahnschau im Rathaus und der Fahrgeschäfte auf dem Markt
 16.05 Uhr
 Weihnachtsprogramm der Grundschule Tischplatt
 16.20 Uhr
 Weihnachtsprogramm der Grundschule und "Kyffhäuserspatzen" Uderleben
 16.45 Uhr
 Weihnachtsprogramm der Kinder vom "Wippergärtchen"
 17.15 Uhr
 Lichterumzug mit Lampions (Treffpunkt Markt)
 18.00 Uhr
 Tanz unterm Weihnachtsbaum mit "Submix"

Samstag - 28. November
 10.00 Uhr
 Eröffnung Hütten - Stände - Modellbahn - Fahrgeschäfte
 15.00 Uhr
 Kinder der "Kindervilla" mit ihrem Weihnachtsprogramm
 15.30 Uhr
 Der Weihnachtsmann kommt mit seinen Wichteln zum Markt und verteilt Süßigkeiten
 16.00 Uhr
 Programm der Kinder vom Kindergarten "Sonnenschein"
 17.00 Uhr
 Der Weihnachtsmann zieht mit der Fliederkönigin die Gewinner der Tombola
 17.30 Uhr
 Weihnachtsliedersingen mit dem "Frankenhäuser Frauenchor"
 18.00 Uhr
 Weihnachtlicher Ausklang mit der Gruppe "Kauderwelsch"

! Änderungen vorbehalten !

27./28.11.2009

Telefonnummern, die Sie wissen sollten

Rathaus und andere öffentliche Einrichtungen

Rathaus	7200
Telefax	62063
Sekretariat des Bürgermeisters	720-12
Hauptamt	720-29
Kämmerei	720-32
Stadtkasse	720-30
Liegenschaften	720-35
Bau- und Ordnungsamt	720-23/14
Einwohnermeldeamt	720-19/22
Standesamt	720-25
Soziales	72015/72036
Kultur	72015
Stadtwerke, Am Bahnhof 24	62343
Archiv	55896
Kur GmbH, August-Bebel-Platz 9	512-3

Öffnungszeiten Rathaus Bad Frankenhausen und des Stadtbauamtes

Montag bis Freitag	9.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	14.00 - 16.00 Uhr

Sprechzeiten Polizei-Kontaktbereichsbeamte

Dienstag	14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr
Tel.:	62127

Sprechstunde des Ortsbürgermeisters des Ortsteiles Esperstedt

Dienstag von	15.00 bis 18.00 Uhr
--------------	---------------------

Bürgerhaus Esperstedt

Parkstr. 161	62459
--------------	-------

Sprechstunde des Ortsbürgermeisters des Ortsteiles Udersleben

Dienstag von	17.00 bis 18.00 Uhr
jeden 2. Samstag	11.00 bis 12.00 Uhr

Bürgerhaus Udersleben

Am Dorfberg 5	62067
---------------	-------

Bürgerhaus Seehausen

Plan 9	62473
--------	-------

Öffnungszeiten der Friedhofsverwaltung

Frauenstr. 32	Tel.: 62461
Montag	09.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	09.00 - 12.30 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	09.00 - 12.30 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Freitag	09.00 - 13.00 Uhr
Um Terminvereinbarung wird gebeten unter Tel.-Nr.: 034671/62461	

Regionalmuseum Bad Frankenhausen

Schloßstraße	Tel. 62086
Dienstag - Sonntag	10.00 - 17.00 Uhr
Montag	geschlossen

Öffnungszeiten „Stadt- und Kurbibliothek F.-W. Zachariä“

Schloßstraße 11 a	Tel.: 63010
Dienstag	10.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	10.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	10.00 - 12.00 und 15.00 - 17.00 Uhr

Bereitschaftsdienste und Öffnungszeiten der Apotheken:

Markt-Apotheke	6590
Steinbrück-Apotheke	77669
Anger-Apotheke	78498
Bei Notdienst ist die jeweilige Apotheke von 18.00 - 8.00 Uhr (werktags), Samstag ab 12.00 Uhr und Sonntag/Feiertag durchgehend erreichbar. Am Samstag ist je eine Apotheke im Bereich Bad Frankenhausen und Oldisleben/Heldringen von 9.00 - 12.00 Uhr geöffnet.	

Kindereinrichtungen:

KITA „Sonnenschein“, Schloßstraße	62571
KITA „Wippergärtchen“ An der Wipper 9a	62128
KITA Integrative Kindertagesstätte Kindervilla	62177

Jugendzentren:

Jugendhilfe- und Förderverein e. V.	
Geschäftsleitung, Bahnhofstraße 5	
Telefon/Fax	034671/64008/09
Bereichsjugendpflegerin	
Bahnhofstraße 5	034671/54717
Kinder- und Jugendzentrum DOMizil, Bahnhofstraße 5	
Leitung:	034671/64008/79853
Horizont e. V., Stiftstraße 5 (Gelände Stift)	79891

Allg. Sozial- und Lebensberatung

Kreisdiakoniestelle	03632/602812
Starthilfe Sondershausen e. V.	
Integrative Erziehungs- und Familienberatungsstelle	03632/666180
mit Schwangerschafts(konflikt)beratung	03632/6661820
Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatungsstelle	03632/6661830
	034672/93876
Freiwilliges soziales Jahr / Thür. Jahr	03632/6661840

Schulen und Bildungseinrichtungen

Staatliche Grundschule, Am Tischplatt 29	62088
Staatliche Regelschule, Müldener Straße	6690
Kyffhäuser-Gymnasium, F.-Brather-Str. 1	79300
Kyffhäuser-Gymnasium Haus II	63051
Grundschule Udersleben	76030
Kyffhäuser Bildungs- und Sozialwerk e. V.	
Kyffhäuserstraße 46	513-0
Fax	513-16
Kyffhäuser-Paracelsus-Schule	
Kyffhäuserstraße 61	51070
Fax	51076

Sportstätten

Turnhalle Bahnhofstraße	62992
Flugplatz Udersleben	76020
Kegelbahn an der Wipper	78908
Darts-Club Wanderfalken e. V.	76378
Schützenverein, Blutrinne 4	62561
Minigolf-Anlage/Quellgrund	0176 17722225

Sonstige Rufnummern

Bahn-Auskunft	0180/5996633
Volkssolidarität, Seniorenclub, Poststr. 10	62249
Sozialstation-Diakonie, Stiftstr. 5	6990
Mannische-Kreiskrankenhaus	650
Rettungsstelle	2043
Rettungsleitstelle Sondershausen	03632/59330
Feuerwehr-Stadbrandinspektor	76161
AWO Seniorenzentrum, Stiftstraße 3	536
	Fax-Nr. 79106
AWO Service-Wohnen	536
Stiftstraße 1	Fax-Nr. 53701
Diakonieverbund Kyffhäuser gGmbH,	
Kinder- u. Jugendhilfe	6650
Soziale Dienste in der Justiz,	
Bewährungs- und Gerichtshilfe,	
Rudolf-Breitscheid-Straße 22,	
06556 Artern	03466/364433 u. 03466/339830
Kreisverwaltung Artern (Landratsamt)	03466/7410
Landratsamt Kyffhäuserkreis (Zentrale) SDH	03632/7410
Landwirtschaftsamt Bad Frankenhausen	690
Bundeswehr	530
Forstbetrieb Rathsfeld - Naturpark	79100
Revierförsterei Kyffhäuser	79132
Jugendwaldheim Rathsfeld	79130
Amtsgericht Sondershausen	03632 /70660
Tierheim Gehofen	0170/5355372
Wohnungsgenossenschaft „Einheit“ e. G	
Am Schackenfeld 9	6110
Wohnungswirtschaftsgesellschaft	
Dr.-Graef-Straße 2	55909
Mieterschutzverein, Markt 9	76301
Schwangerschaftsberatungsstelle pro familia	
06556 Artern, Wasserstr. 1	03466/322064
Möbelkammer	77771

Touristische Einrichtungen

Touristinformation	71717 oder 71716
Kyffhäuser-Denkmal	034651 - 2780
Barbarossahöhle	5450
Panorama Museum	6190
Naturparkbehörde	5140

Kurmittelhaus

An der Therme	51240
Barbarossagarten	76202
Kyffhäuser-Therme	5123

Elektro-Schlüssel-Notdienst: Fischer	63119
ab 18.00 Uhr bzw. am Wochenende	0171/5049163
Elektrobereitschaft Jürgen Dietrich	034671/79139

Fäkalienabfuhr

Kyffhäuser Abwasser- und Trinkwasserverband	
Am Westbahnhof, 06556 Artern	03466/329-0
Fax	03466/329-100

REHA-KLINIK „Am Kyffhäuser“

für Kinder und Jugendliche	
Interdisziplinäres Therapiezentrum für verhaltensmedizinische Rehabilitation	
Deutsche Rentenversicherung Bund	
Reha-Zentrum Bad Frankenhausen,	
Klinik Frankenhausen	580

Notrufe	
DRK-Krankenhaus	6 50
Notruf Polizei	1 10
Polizei-Inspektion Artern	(0 34 66) 36 10
Feuerwehr	1 12

Veranstaltungen

Bad Frankenhausen aktuell INFORMATIONEN

Veranstaltungsplan: November / Dezember 2009

bis 07. Februar 2010		Sonderausstellung: Jean-Pierre Velley „Zwischen den Welten“	Panorama Museum BFH
27. und 28. Nov.		17. Capablanca – Schachfestival Chausseehaus, Fr. ab 19:30 Uhr u. Sa. ab 14:00 Uhr	Seehäuser Str. 1 Bad Frankenhausen
27. Nov.		Fest des Lichtes (bis 29. Dezember 2009)	Marktplatz /Innenstadt BFH
27. Nov.	20:00 Uhr	Studiokino: "Flying Scotman" (GB/D/F 2006)	Panorama Museum BFH
28. Nov.	09:00 Uhr	DRK – Kurs (Anmeldung unter: 034671-64008)	Domizil Bahnhofstr. BFH
28. Nov.	14:00 Uhr	TA-Lese-Cafe mit Schülerschichten (Schüler aus der Region lesen Texte aus eigener Feder)	im Rathausaal Bad Frankenhausen
28. Nov.	19:00 Uhr	Frankenhäuser Familien Band (FFB) lädt ein zum Erzählcafé. Zu Gast Heiko Naumann	Domizil Bahnhofstr. Bad Frankenhausen
28. Nov.	19:00 Uhr	Kabarett Leipziger Pfeffermühle „Kassa Blanka“, Haus der Kunst	Sondershausen
29. Nov.	12:00 Uhr	Adventsbrunch	Hotel Residenz BFH
29. Nov.	14:30 Uhr	Adventsingens in der Waldgaststätte Sennhütte	Waldgaststätte Sennhütte
30. Nov.	14:00 Uhr	"Aktiv im Alter" eine Veranstaltung der Volkssolidarität	Poststr. 10, BFH
04. Dez.	20:00 Uhr	Konzert mit "Dram" (eine schwedische Weihnacht)	Panorama Museum BFH
05./06. Dez.	14:00 Uhr	Nikolausfest	Artern
05. Dez.	14:30 Uhr	Weihnachtsmarkt hinter dem Bürgerhaus	Ortsteil Udersleben
06. Dez.	14:00 bis 16:00 Uhr	Bündnis für Familie ladet ein zum kostenlosen Nicolausbaden in die Kyffhäuser Therme für Kinder bis 15. Jahre	Kyffhäuser Therme Bad Frankenhausen
06. Dez.	12:00 Uhr	Adventsbrunch	Hotel Residenz BFH
11. Dez.	14:00 Uhr	Weihnachtssingen mit den "Frankenhäuser Heimatsängern"	Seniorenclub, Poststr. 10
11. Dez.	20:00 Uhr	Studiokino: "Hotel Very Wellcome" (D 2007)	Panorama Museum BFH
13. Dez.	12:00 Uhr	Adventsbrunch	Hotel Residenz BFH
12. Dez.		Fest des Lichtes	Roßleben
17. Dez.		Weihnachtsmarkt (bis 20. 12.09)	Sondershausen
17. Dez.	19:00 Uhr	Abendliche Anekdotenführung durch die Unterstadt Geschichten rund um das Frankenhäuser Schloss, die Unterkirche und das alte Knopfmacherhandwerk	Treff. Touristinfo, Anger 14 BFH
20. Dez.	12:00 Uhr	Adventsbrunch	Hotel Residenz BFH
21. Dez.	19:00 Uhr	Kirchenführung mit Besichtigung von 4 Kirchen	Treff: Oberkirche BFH
25. Dez.	12:00 Uhr	Weihnachtsbrunch	Hotel Residenz BFH
25. Dez.	20:00 Uhr	Weihnachtstanz mit "Ingo" in der Waldgaststätte	"Sennhütte" BFH
26. Dez.	12:00 Uhr	Weihnachtsbrunch	Hotel Residenz BFH
29. Dez.	ganztägig	Silvesterfliegen (Wetterabhängig) Flugplatz BFH (bis 31. Dez.)	OT Udersleben
31. Dez.	20:00 Uhr	Silvesterball in der Waldgaststätte	"Sennhütte" BFH

Informationen zu ständigen Veranstaltungen

Montag u. Mittwoch	19:00 bis 21:30 Uhr	Bastelabend für Alle Tipps und Tricks von der Fachfrau	Bastelkiste Heidi Poppe / BFH Anmeldung Tel.: 034671/79299
Montag	14:30 Uhr	Probe der „Frankenhäuser Heimatsänger“	Poststraße 10, Bad Frankenhausen
Dienstag	17:45 Uhr	Lauftreff zum gemeinsamen Laufen und Nordic Walking lädt die Lauf-gruppe des „SV Kyffhäuser“ alle Interessenten ein	Treffpunkt: „Stadion an der Wipper“
	19:00 Uhr	Tequila Night	White Pig, Rittergasse BFH
	19:30 Uhr	Für Schachfreunde! Schach und Musik vom Plattenteller	Chausseehaus, Seehäuser Str. 1
Mittwoch	15:00 Uhr	Kaffeetafel	Hotel „Thüringer Hof“
	18:00 Uhr	Happy Hour Bowling	Bowlingcenter Sportlane 6
Donnerst.	18:00 Uhr	Jackpot-Bowling	Bowlingcenter Sportlane 6
Freitag	open end	Cocktailabend in Anni's Café	Cafe Kräme
	20:00 Uhr	Moonlight-Bowling mit Hits der 60er, 70er, 80er	Bowlingcenter Sportlane 6
	19:00 Uhr	Musik vom Plattenteller	White Pig, Rittergasse BFH
Samstag	open end	Cocktailabend in Anni's Café	Cafe Kräme
	ab 11:00 Uhr	Schnupperflüge Motorsegler und Motorflug	Flugplatz BFH- Udersl. (wetterabhängig)
	19:00 Uhr	Live on Stage	White Pig, Rittergasse BFH
	20:00 Uhr	Moonlight-Bowling mit Hits aus der Musikgeschichte	Bowlingcenter Sportlane 6
Sonntag	09:00 Uhr	Lauftreff zum gemeinsamen Laufen, Nordic Walking lädt die Lauf-gruppe des „SV Kyffhäuser“ alle Interessenten ein	Treffpunkt: am Stadtpark (Kyffhäuserstraße)
	10:00 Uhr	Hundefrühschoppen	Hundeplatz Esperstedter Str. BFH
	10:00 Uhr	Öffentliche Stadtführung 29.11; 13.12; 27.12.	Treffpunkt Anger 14, Bad Frankenhausen
	ab 11:00 Uhr	Schnupperflüge Motorsegler und Motorflug	Flugplatz BFH- Udersl. (wetterabhängig)
	14:00 Uhr	Family Day	Bowlingcenter Sportlane 6
	15:00 Uhr	Jeden 2. Sonntag Seniorentanz mit Kaffee + Kuchen	Festsaal "Thüringer Hof" BFH

Für die Durchführung der Veranstaltungen sind die Veranstalter selbst verantwortlich und nicht die Redaktion des Wochenblattes.

Nähere Angaben erhalten Sie über die Touristinformation Bad Frankenhausen, am Anger 14,

Tel.: 034671/71717 --- Internet: <http://www.bad-frankenhausen.de>

Amtliche Bekanntmachungen

Amtliche Bekanntmachung

Am Donnerstag, dem **26. November 2009**, findet **18.00 Uhr** im Ratsaal der Stadtverwaltung Bad Frankenhausen, Markt 1, die 3. Tagung des Stadtrates der Stadt Bad Frankenhausen statt. Die Sitzung ist öffentlich. Die Einwohnerinnen und Einwohner sind dazu herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Sachbericht zur Arbeit des Kinder- und Jugendstadtrates Bad Frankenhausen für das Jahr 2009
3. Berichterstattung des Bürgermeisters über die Arbeit des Lokalen Bündnisses der Stadt Bad Frankenhausen, FFB, gemäß Beschluss 443-20/08
4. Beschluss Erlass einer Satzung über die Erhebung einer Steuer auf Spielapparate und auf das Spielen um Geld oder Sachwerte und auf Tanzveranstaltungen im Gebiet der Stadt Bad Frankenhausen
5. Beschluss Erlass einer Friedhofssatzung
6. Beschluss Erlass einer Sondernutzungssatzung
7. Beschluss Erlass einer Baumschutzsatzung
8. Beschluss Erlass einer Grünanlagensatzung
9. Beschluss Erlass einer Erschließungsbeitragssatzung
10. Beschluss Erlass einer Straßenausbaubeitragssatzung
11. Beschluss Jahresabschluss 2008 der Stadtwerke 2008
12. Beschluss Information des Stadtrates zu laufenden Baumaßnahmen
13. Beschluss schrittweiser Abbau des Kontokorrentkredites der Kur-GmbH
14. Beschluss Standortbestimmung des Rates der Stadt Bad Frankenhausen zum Beschluss des Rates der Gemeinde Seega, die Gemeinde an die Stadt Bad Frankenhausen anzuschließen
15. Beschluss Bekenntnis der Stadt Bad Frankenhausen für zukünftige Gebietsveränderungen

gez. **Matthias Strejc**
Bürgermeister

Aus dem Rathaus

Die Abteilung Finanzen gibt bekannt

Für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Bad Frankenhausen sowie der Ortsteile Seehausen, Udersleben und Esperstedt bitten wir nochmals um Beachtung der gültigen Hundesteuersatzung! Wir weisen insbesondere auf die Verpflichtung zur Anmeldung jedes in einem Haushalt gehaltenen Hundes und auf die Folgen bei Nichteinhaltung der Anmeldepflicht.

Zum äußeren Zeichen der ordnungsgemäßen Anmeldung tragen alle Hunde eine Hundemarke.

Die bei der Anmeldung der Hunde ausgegebenen Hundemarken (lila Tropfenform) behalten weiterhin ihre Gültigkeit und können bei Verlust in der Stadtkasse erworben werden.

Für die in Esperstedt gehaltenen Hunde findet ab 01.01.2010 die Hundesteuersatzung der Stadt Bad Frankenhausen Anwendung. Die hier bisher gültigen Hundemarken (rote Kreisform) werden ab dem Jahr 2010 kostenfrei umgetauscht.

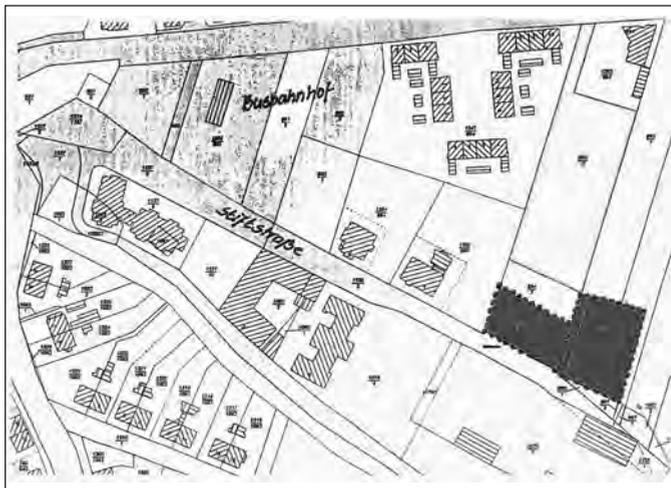
Wir möchten unsere Bürgerinnen und Bürger über die Möglichkeit informieren, dass zu den bekannten Sprechzeiten in der Stadtkasse Bio-Abfallsäcke (für Laub u. Ä.) und Müllsäcke (für Restmüll) erworben werden können.

Mit dem Entgelt in Höhe von:

Bio-Abfallsack = 1,00 EUR

Müllsack = 2,50 EUR

ist die Mitnahme durch die Müllentsorgungsfirma zu den Abfuhrterminen der entsprechenden Mülltonnen gewährleistet.



Objekt: **Stiftstraße,**
Bezeichnung: **Flur 13 Flurstück 994/2 mit 844 qm**
Flur 13 Flurstück 999/2 mit 1.327 qm
Nutzung: **Bauflächen für die Errichtung von**
Wohngebäuden bzw. Wohn- und
Geschäftsgebäude

Der BRW beträgt: 25,00 EUR/qm.

Die genehmigte Bauvoranfrage liegt der Stadt Bad Frankenhausen vor. Die Grundstücke sind erschlossen bzw. teilerschlossen.

Ihre Angebote reichen Sie bitte **schriftlich bis zum 30.11.2009** bei der Stadtverwaltung Bad Frankenhausen, Markt 1 Abt. Finanzen in 06567 Bad Frankenhausen, ein.

Barthel
Amtsleiter Finanzen

Bekanntgabe

Die Stadt Bad Frankenhausen **verkauft** nachstehendes Erholungsgrundstück oberhalb der Kleingartenanlage „Schöner Berg“ in der Gemarkung Bad Frankenhausen.

Das Erholungsgrundstück ist mit einem Gartenhaus bebaut. Es besteht zwischen der Stadt Bad Frankenhausen und dem derzeitigen Nutzer ein Pachtvertrag. Aus gesundheitlichen Gründen möchte der Pächter das Pachtverhältnis beenden.

Das Gartengrundstück liegt in einer ruhigen Lage mit Blick zum Seegaer Berg und verfügt über einen Stromanschluss.

Lage: **Am Hoheneck,**
Bezeichnung: **Flur 12 Flurstück 956/33 mit 538 qm**
Nutzung: **Erholungsgrundstück**
Kaufpreis: **4.078,04 EUR**

Ihr Angebot reichen Sie bitte **schriftlich bis zum 30.11.2009** bei der Stadtverwaltung Bad Frankenhausen, Markt 1, Abt. Finanzen in 06567 Bad Frankenhausen, ein.

Barthel
Amtsleiter Finanzen

Bekanntmachung über gefundene Gegenstände

Folgende Gegenstände sind als gefunden hier abgeliefert worden:

Lfd. Nr.	Nr. des Fundverz.	Bezeichnung der Fundsache	Tag des Fundes	Meldefrist
1	05/09	Optische Sonnenbrille	05.05.	06.11.2009
2	09/09	3 Schlüssel mit orange-schwarzem Schlüsselband	13.05.	14.11.2009
3	12/09	div. Sicherheitsschlüssel mit Anhänger „www.treff.Bundeswehr.de“		
4	14/09	Mountainbike rot/blau	09.06.	10.12.2009
5	15/09	Damenfahrrad, silber	21.07.	22.01.2010
6	17/09	Schlüsselbund, Vita-Cola-Schlüsselband	21.07.	22.01.2010
7	19/09	Damenbrille, Gestell rot-schwarz (Lesebrille)	04.08.	05.02.2010
8	20/09	Kinderwagen, blau/gelb „Avanti“	19.08.	20.02.2010

Rechte an diesen Fundsachen sind binnen der in der letzten Spalte angegebenen Meldefrist bei der unterzeichneten Behörde geltend zu machen.

Ausgehängt am: 27.10.2009

Abgenommen am:

Stadtverwaltung Bad Frankenhausen
Ordnungs- und Bauamt, Zimmer 110

Widerspruch gegen die Weitergabe personenbezogener Daten

Jeder Bürger hat nach Maßgabe des Thüringer Gesetzes über das Meldewesen (ThürMeldG) das Recht, Widerspruch gegen die Weitergabe personenbezogener Daten einzulegen.

Bürger, die eine Übermittlungssperre einer der nachfolgenden aufgeführten Arten wünschen, füllen den Vordruck aus und kreuzen bitte Zutreffendes an.

Bürger, die bereits einen Widerspruch eingelegt haben und keine andere Übermittlungssperre wünschen, brauchen diese Übermittlungssperre nicht erneut beantragen.

Böttcher

Leiter Einwohnermeldeamt

Stadt Bad Frankenhausen - Einwohnermeldeamt
Markt 1, 06567 Bad Frankenhausen (Kyffh.)

Widerspruch zu Datenübermittlungen nach dem Thüringer Meldegesetz (ThürMeldeG)

vom 23. März 1994 (GVBl S. 342), in seiner jeweils gültigen Fassung.

Bitte untenstehende Hinweise beachten!

Name, Vorname

Geburtsdatum

Wohnanschrift

Straße, Hausnummer

Ort

Ich bitte meine persönlichen Daten aus dem Melderegister der Stadt Bad Frankenhausen in den nachfolgend angekreuzten Fällen nicht zu übermitteln:

- 1. Gemäß § 29 Abs. 2 Satz 3 und 4 ThürMeldeG an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften. Diese Sperre bezieht sich ausschließlich auf die öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft, der ich nicht angehöre, deren Mitglied aber ein Angehöriger meiner Familie ist.
- 2. Gemäß § 32 Abs. 4 ThürMeldeG an Parteien und Wählergruppen im Zusammenhang mit allg. Wahlen für Zwecke der Wahlwerbung.
- 3. Gemäß § 32 Abs. 4 ThürMeldeG an Mitglieder parlamentarischer und kommunaler Vertretungskörperschaften sowie Presse, Rundfunk und anderen Medien zum Zweck der Ehrung von Alters- und Ehejubilaren.
- 4. Gemäß § 32 Abs. 4 ThürMeldeG Auskunft an Adressbuchverlage.
- 5. Gemäß § 31 Abs. 3 Satz 3 ThürMeldeG Melderegisterauskünfte über das Internet.

Unterschrift

Datum

Sachgebiet Soziales gibt bekannt

Thüringer Landeserziehungsgeld

Eltern erhalten für ihre Kinder im dritten Lebensjahr das Landeserziehungsgeld über die Stadtverwaltung Bad Frankenhausen. Dies gilt auch für die Kinder aus Seehausen, Udersleben und Esperstedt.

Die Zahlung des Landeserziehungsgeldes erfolgt ab dem 2. Geburtstag des Kindes und kann maximal für 6 Monate rückwirkend gezahlt werden.

An alle Eltern ergeht die Bitte, die Anträge rechtzeitig vor dem 2. Geburtstag des Kinder zu stellen.

Die Anträge hierfür können im Rathaus, Sachgebiet Soziales, Zimmer Nr. 021 / 022 abgeholt werden. Diese sind auch dort wieder zur Bearbeitung abzugeben.

Anmeldung der Kinder, die einen Kindergarten besuchen wollen, für das Jahr 2010

Wir bitten die Eltern zum Zwecke der Bedarfsplanung die Kinder, die im Jahr 2010 in eine Kita aufgenommen werden sollen, schon in den nächsten Wochen anzumelden.

Anmeldeformulare erhalten Sie im Sachgebiet Soziales.

Wir weisen darauf hin, dass die Eltern, deren Kinder eine Kindertagesstätte besuchen wollen, diese mindestens **6 Monate** vor dem Aufnahmetag im Rathaus, Sachgebiet Soziales, Zimmer 021 anmelden müssen, auch wenn Sie das Wunsch- und Wahlrecht in Anspruch nehmen möchten.

Schmidt

Sachgebietsleiterin

Landratsamt Kyffhäuserkreis

Eröffnung Bürgerservice Sondershausen im Landratsamt des Kyffhäuserkreises, Markt 8

Der Bürgerservice Sondershausen, welcher bis zum 01.09.2009 in der Erfurter Straße 35 ansässig war, ist ab sofort im Hauptgebäude (Markt 8), 99706 Sondershausen durch den Landrat des Kyffhäuserkreises Herrn Peter Hengstermann neu eröffnet. Es stehen ab sofort die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für die Bürgerinnen und Bürger des Kyffhäuserkreises direkt im Landratsamt des Kyffhäuserkreises zur Verfügung.

Die Öffnungs- bzw. Servicezeiten sind:

Montag	08:00 bis 15:00 Uhr
Dienstag	08:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 bis 13:00 Uhr
Donnerstag	08:00 bis 18:00 Uhr
Freitag	08:00 bis 15:00 Uhr

Das Bürgerbüro ist unter folgender Telefonnummer zu erreichen: 03632/741 - 438.

Dr. Thiele

Pressereferent

Starthilfe Sondershausen e. V.



Information für Familien:

Ab sofort 2009 bieten die **Erziehungs- und Familienberatungsstelle** und **Schwangerschafts(konflikt)beratungsstelle** des Starthilfe Sondershausen e. V. auch in Bad Frankenhausen in der Poststraße 10 (in den Räumen des Seniorenclub der Volkssolidarität, in der 1. Etage) **Außensprechstunden** an.

Wir bitten um telefonische Anmeldung unter folgender Telefonnummer: **03632/666180**

Beratung im DOMizil

Ab sofort hat die Bereichsjugendpflegerin Stephanie Goerke eine Sprechstunde. Kinder und Jugendliche mit Vorschlägen, Anregungen oder auch Problemen und Sorgen können montags bis freitags ins DOMizil kommen. Stephanie Goerke hat dabei ein offenes Ohr für alle und

ihr findet sie im oberen Fernsehraum. Dabei bleibt natürlich alles unter uns.

Die sozialpädagogische Beratung findet wochentags von 13 bis 16 Uhr statt. Bei Bedarf kann auch ein individueller Termin ausgemacht werden unter jugendpflegerin.domizil2000@web.de oder 034671 529759

Antrag

für die Auszeichnung mit dem „Ehrenpreis der Stadt Bad Frankenhausen für vorbildliches ehrenamtliches Engagement“

Entsprechend des Beschlusses des Stadtrates Bad Frankenhausen vom 28. September 2006, Beschluss - Nr. 291-12/06, besteht die Möglichkeit, das verdienstvolle Wirken von Bürgern, Unternehmen, Vereinen und Einrichtungen zum Wohle der Stadt und ihrer Menschen mit dem „Ehrenpreis der Stadt Bad Frankenhausen für vorbildliches ehrenamtliches Engagement“ zu würdigen. *(Einsendeschluss: 31. Dezember 2009 bei der Stadtverwaltung Bad Frankenhausen, Markt 1, 06567 Bad Frankenhausen)*

Name und Anschrift des Antragstellers:

.....
.....
.....
.....

Vorschlag zur Auszeichnung

Name und Anschrift:

.....
.....
.....

Begründung des Vorschlages:

.....
.....
.....
.....

(falls der Platz zur Begründung nicht ausreichend sein sollte, können zusätzliche Blätter verwendet werden)

.....

Unterschrift des Antragstellers

Stempel

.....

Datum:

Das Landratsamt informiert

Verunreinigung der Wertstoffcontainerstandplätze

Aus gegebenem Anlass möchten wir eindringlich auf die Sauberhaltung der Wertstoffcontainerplätze hinweisen.

Insbesondere die Stellplätze am Herkules-Markt, Busbahnhof sowie am Tischplatt werden verstärkt als Müllkippe genutzt.

Vor einigen Jahren wurden teilweise die Standorte mit blauen Elektronikschrottonnen ausgerüstet. Diese Tonnen waren ursprünglich dafür gedacht, dass elektronische Kleingeräte durch die Bürger schnell und problemlos entsorgt werden können und nicht dass Fernseher, Monitore, Kühlgeräte u. a. Altgroßgeräte daneben abgelagert werden. Ganz abgesehen von Müllsäcken, Säcken bzw. Beuteln mit Altkleidern, Sperrmüll und anderen Abfällen, die ebenfalls illegal neben den Containern abgestellt werden.

Die dort abgelagerten Abfälle müssen mit einem erhöhten, zusätzlichen Aufwand entsorgt werden.

Wir appellieren nochmals an alle Bürger, einerseits die Containerstellplätze so zu nutzen, wofür die bereitgestellten Behälter vorgesehen sind und andererseits auf Unzulänglichkeiten speziell in diesen Bereichen zu achten, d. h. bei illegalen Handlungen (beispielsweise Ablagern von Sperrmüll, Großgeräten, Säcken oder ähnlichem) das Ordnungsamt der Stadtverwaltung oder das Landratsamt zu informieren. Alle Hinweise werden vertraulich behandelt.

(Datum, Uhrzeit und eventuell Kfz-Kennzeichen wären hilfreich)

Auch das Durchsuchen dieser Elektronikschrottonnen sowie die Entnahme von Geräten oder Bauteilen stellt eine Ordnungswidrigkeit dar und wird künftig geahndet.

Solchen Hinweisen wird in jedem Fall nachgegangen. Gegen die ermittelten Personen wird ein Ordnungswidrigkeitsverfahren eingeleitet und ein entsprechendes Bußgeld festgesetzt.

In ganz extremen Fällen kann die Aufhebung des Standortes durch das Landratsamt festgelegt werden.

Wir bitten künftig um Beachtung und danken für Ihre Mithilfe.

Dr. Fruth

Amtsleiter

D'amato, Brian: 2012 - Das Ende aller Zeiten



Eine Mischung von Go und Mensch-ärgere-dich-nicht, so ähnlich ist das Brettspiel, das Jed DeLanda von seiner Mutter geerbt hat. Jed benutzt es dazu, um an der Börse zu spekulieren, und dies mit beträchtlichem Erfolg. Bis eines Tages die reiche, exzentrische Marena Park, TV-Moderatorin und Computerspiel-Designerin, in sein Leben tritt. Sie zeigt ihm Bilder von einem alten Maya-Codex, der mit modernsten technischen Mitteln lesbar gemacht werden konnte. Die Maya waren besessen von Zahlen. Sie spielten das gleiche Spiel wie Jed, aber in einer unvorstellbar größeren Komplexität. Sie hatten ihren eigenen Untergang vorausgesehen. Sie berechneten die großen Katastrophen der Menschheit voraus, bis zu dem Tag, an dem alles endet. Dem 21. Dezember 2012...

Das Buch zum Kinostart jetzt bei uns.

Jaye, Lola: Für immer, Dein Dad

„Dies ist mein Handbuch für meine Tochter Lois, die Liebe meines Lebens. Regeln zur Benutzung:

1. Du darfst immer nur einen Abschnitt jeweils zu deinem Geburtstag lesen.
2. Der Inhalt geht nur uns beide etwas an.
3. Kein Schnüffeln in den Abschnitten, die für später gedacht sind! Warte auf deinen Geburtstag!“

Lois' Vater starb, als sie sechs war. Mit dreizehn bekommt sie ein geheimnisvolles Paket: Ein Notizbuch, das ihr Vater vor seinem Tod für sie schrieb. Lois fühlt sich nicht mehr so allein und lernt, das Leben neu zu sehen. Und sie erkennt, dass das Glück manchmal direkt nebenan wartet...

Bennett, Ben: Solange es Wunder gibt

Sie spürt die Küsse des Mannes, den sie seit Kindertagen kennt und liebt wie niemanden sonst auf der Welt. Er nimmt ihre Hand und zieht sie fort mit sich zu ihrem Lieblingsplatz am Meer. Ein Tag am Strand mit dem Liebsten - das vollkommene Glück. Allein ein Rettungshubschrauber stört die Stille. Und plötzlich fällt Alexandra auf: Nur ihre eigenen Füße hinterlassen Spuren im Sand...

Peinkofer, Michael: Am Ufer des Styx

Nach den Aufzeichnungen von Lady Kincaid

Herbst 1884. Ein Gefängniswagen mitten im Moor. Darin ein lebloser Körper. Wie tot. Unter seiner Zunge eine Münze - der Obolus für Charon, den Fährmann ins Totenreich. Die junge Archäologin Sarah Kincaid ist verzweifelt, denn der leblose Mann ist niemand anders als ihr Geliebter Kamal. Doch er ist nicht tot. Es gibt noch eine letzte Möglichkeit, ihn zu retten ... Von den engen Gassen Prags zu den unterirdischen Gestaden des Totenflusses Styx bis auf die einsamen Gipfel der Metora-Klöster

Sarah Kincaids neues Abenteuer garantiert einmal mehr atemlose Spannung.

Kurylas, Hans: Der Löwe von Kabul

Die Geschichte einer Völkerfreundschaft

Majestätisch blickt der gewaltige Hindukusch auf das Treiben der Menschen zu seinen Füßen. Geduldig sieht er diesem Treiben zu. Er allein weiß um die Geheimnisse des Lebens. Die Dürre ihres Daseins lässt derzeit afghanische junge „Ehe-Frauen“ im Westen des Landes zur Benzinflasche greifen und als lebendige Fackel ihr unsägliches Leid in die Welt schreien. Mit der Gewissheit, sofort ins Paradies einzukehren, jagen sich junge afghanische Männer in die Luft, dabei deutsche und andere Besatzer sowie Passanten auf die Reise ohne Wiederkehr mitnehmend.

Nicht Taliban, sprich Koranschüler sind das Übel, sondern soziale und gesellschaftliche Ungerechtigkeiten im Lande der Löwen sind die Übel, die es zu bekämpfen gilt! Bodenreform und ehrlichen „Wiederaufbau“ gilt es voranzutreiben, um Afghanistan vor einer Katastrophe zu bewahren.

Sachbücher

Fontenoy, Maud: Gegen alle Winde Im Einhandsegelboot um die Welt

Eine junge Frau allein auf hoher See, im Kampf gegen die Naturgewalten und die Einsamkeit. Von Réunion vorbei am Kap der Guten Hoffnung und Kap Hoorn und von dort zurück zur Trauminsel im indischen Ozean. Dies ist die Route, die Maud Fontenoy - in Frankreich längst ein Jugendidol - für ihre Einhandweltumsegelung von Ost nach West gewählt hat. Mitreißend schildert sie Gefahren und Missgeschicke, ergreifend die Begegnungen mit den Naturschönheiten der Ozeane, schonungslos ihre Ängste und die Motive, sich ihnen auszusetzen. Der packende Abenteuerbericht einer mutigen Frau.

Redaktionsschluss

(Annahmeschluss für Beiträge von Kirchen, Vereinen, Verbänden usw.) für die nächste Ausgabe ist
bis zum 01. Dezember 2009, 12.00 Uhr.



Nikolaus im Badehaus

Hallo Kinder
Das **Frankenhäuser Familienbündnis**
veranstaltet am **6. Dezember 2009**
von **14.00 - 16.00 Uhr**
ein kostenloses Nikolausbaden in der Kyffhäuser Therme,
für Kinder und Jugendliche bis 15 Jahre.
Es wäre natürlich sehr schön, wenn Ihr zum
Nikolaustag mit roten Zipfelmützen erscheint.
Erwachsene in Begleitung der Kinder zahlen
6,50 EUR
2 h Badespaß
mit Spielen und kleinen Preisen - Die Kyffhäuser
Therme erwartet Ihren Besuch!!!
Ermöglicht wurde diese Aktion, durch finanzielle Unterstützung der
Frankenhäuser Apotheken




Stadtbibliothek

Fundgrube Stadt- und Kurbibliothek

„Das Buch ist die Axt für das gefrorene Meer in uns.“

(Franz Kafka; 1883 - 1924; österreichisch-tschechischer Schriftsteller)

Liebe Leserinnen, liebe Leser, liebe Besucher,

die Stadt- und Kurbibliothek möchte Ihnen ein besonderes Geschenk in der Vorweihnachtszeit bereiten. Am Samstag, den **05.12.09**, öffnen wir für Sie zusätzlich von **10.00 h - 15.00 h**. An diesem Tag können Sie Bücher für 1,00EUR bei uns erwerben, Sie können sich umsehen, anmelden oder wer schon angemeldet ist, kann sich Medien ausleihen. Natürlich gibt es auch Kaffee, Glühwein, Kekse und Kuchen. Für die Kinder konnten wir den Weihnachtsmann - vorzeitig, trotz vieler Arbeit - überreden, Geschichten vorzulesen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ab sofort können Sie auch per Mail Ihre Medien unter bibliothek@bad-frankenhausen.de verlängern.

Zum chatten und surfen stehen Ihnen 2 Arbeitsplätze zur Verfügung.

Delp, Christoph: Mann pack's an Das perfekte Fitnessprogramm für Männer



Mit Energie den Beruf und den Alltag anpacken, im Sommer eine gute Figur machen, besser zu sein als andere - davon träumen viele Männer. Doch sie schaffen es nicht, ihren inneren Schweinehund zu überwinden. Dieses Buch macht faule Männer munter. Es zeigt mit ausgefeilten Trainingsmethoden, wie sie schnell in Form kommen, wirklich fit werden und es auch bleiben. Das Buch führt in die Grundlagen des Fitnessstrainings ein, hilft bei Trainingserteilung

und -planung und gibt konkrete Anleitungen für mehr Beweglichkeit, Ausdauer und Kraft, wobei sämtliche Muskelgruppen berücksichtigt werden.

Rauf, Andrea: Mit dem Kanu unterwegs - Frankreich

Frankreich ist eines der beliebtesten europäischen Reviers deutscher Kanuten. Dieses Buch zeigt, auf welchen Routen man zwölf der schönsten Reviers in unserem westlichen Nachbarland genießen kann. Ein- und mehrtägige Touren werden vorgestellt. Landschaften, Geschichte, Kunst, Kultur und gastronomische Höhepunkte werden beschrieben. Zusätzlich liefern detaillierte Karten zu den Streckenabschnitten mit Angaben zu Ein- und Aussetzstellen, Hindernissen und Umtragungsmöglichkeiten. Das Buch ist voll von praktischen Tipps, um die Welt vom Wasser aus entdecken und genussvoll durch Frankreichs Landschaften gleiten zu können.

Weissert, Frank: Angeln ist cool



Angeln ist viel spannender, als vor der Glotze oder dem Computer zu hängen. Doch das Angeln ist angesichts der heutigen Informations- und Ausrüstungsfülle gar nicht so einfach. Das gilt insbesondere für Jungangler im Alter von 10 bis 15 Jahren. In dieser überarbeiteten und erweiterten Neuauflage zeigt Frank Weissert Schritt für Schritt, was es beim Angeln zu beachten gilt. Dazu gehören die Wahl der Ausrüstung und Angelstelle in Fluss und See sowie die Erfolg versprechenden Angeltechniken.

Darüber hinaus gibt es Anleitungen zum Werfen, Informationen zu den Natur- und Kunstködern sowie den einzelnen Fischarten

Korn, Michael: Ju-Jutsu kompakt für Kinder und Jugendliche

Ju-Jutsu, der moderne Selbstverteidigungssport mit japanischen Wurzeln, ist darauf ausgerichtet, die Kraft des Gegners zu nutzen. Damit können sich auch Schwächere, wie z.B. Kinder sehr effektiv zur Wehr setzen. Michael Korn legt hier unter Mitwirkung zahlreicher bekannter Ju-Jutsu-Sportler das erste Buch speziell für Kinder vor. Es basiert auf dem Kinder-Prüfungsprogramm des DJJV und vermittelt Grundlagen und Techniken vom weißen bis zum grünen Gürtel. Dabei werden nicht nur die Techniken sondern auch ihre systematische Vermittlung geschildert. Anhand eines beispielhaften Prüfungsprogramms sowie einer Checkliste können die Kinder ihr bisheriges Wissen zum Thema „Ju-Jutsu“ fachgerecht überprüfen.

Bücher für Kinder und Jugendliche

Abrakadabra (Shaun das Schaf)

Beim Aufräumen entdeckt der Bauer seinen alten Zauberkasten und der hat's in sich! Shaun kann der Versuchung nicht widerstehen: Er stibitzt den Kasten und zaubert nicht nur Stehlampen aus dem Hut, sondern lässt gleich die ganze Schafherde verschwinden. Das ist zu viel für den armen Bauern...

Finsterbusch, Monika: Prinzessin Lillifee und die kleine Seejungfrau



Während der Schwimmstunde im See, wird Schwimmlehrer Carlos, der Frosch, plötzlich unter Wasser gezogen und taucht nicht wieder auf. Klar, dass sich Prinzessin Lillifee auf die Suche nach ihm macht. Doch plötzlich wird sie unter Wasser ohnmächtig und wacht erst am Ufer neben der kleinen Seejungfrau Jule wieder auf. Prinzessin Lillifee erzählt ihr, was geschehen ist, und sie beschließen, Carlos zu helfen. Jule zaubert Prinzessin Lillifee eine wunderschöne glitzernde Flosse und gemeinsam tauchen sie zum Schloss der Seekönigin. Ob sie ihnen helfen kann, den verschwundenen Carlos wieder zu finden?

Meadows, Daisy: Lucy Luftballon (Die fabelhaften Zauberveen)

Beim Pfadfinderausflug geht alles schief: Dinge verschwinden, die Schlauchboote haben Löcher und beim Eierlauf platzen die Eier. Mona und Kathy haben jede Menge zu tun, um Lucy Luftballon zu helfen. Denn die Partyspielefee kann plötzlich ihr magisches Partytäschchen nicht mehr finden. Ob da wohl ein Kobold seine Finger im Spiel hat?

Nesbø, Jo: Doktor Proktors Puspulver

Doktor Proktor ist ein verrückter Professor. Na ja, beinahe vielleicht - eigentlich ist er ein genialer Erfinder! Es wird schließlich nicht alle Tage ein Puspulver erfunden, das man sogar als Raketenstarthilfe an die NASA verkaufen könnte. Davon sind zumindest Bulle und Lise fest überzeugt! Wären da bloß nicht die fiesen Zwillinge Truls und Trym, die alles daran setzen, sich das Puspulver unter den Nagel zu reißen ... Andreas Schmidts Lesung sprüht geradezu vor Witz, Skurrilität und Frechheit - ein herrlich heiteres Hörbuch und ein Plädoyer für das Anderssein und die Freundschaft.

Brinx/Kömmerling: Sommersprossen-Kussgewitter (Freche Mädchen, freche Bücher)



Dr. Help ist ratlos! Zumindest, wenn es um die eigenen Fragen in Sachen Liebe geht. Denn Dr. Help ist Luna. Und die hat sich gerade vor ihrem Traumtyp Moritz blamiert. Bis auf die Knochen! Jetzt will er bestimmt nichts mehr von ihr wissen... Aus der Reihe „Freche Mädchen - freche Bücher“!

Bertram, Rüdiger: Knastkinder

Tatort Kinderknast. Ein aufrüttelndes besonderes Buch mit besonderen Fürsprechern. Der 12-jährige Jonathan aus Berlin ist Sohn eines Filipinos und einer Deutschen. Bei einem Urlaub in Manila schleicht er sich allein aus dem Hotel und wird in einem der schlechteren Viertel der Stadt ausgeraubt. Eine Gruppe von Straßenkindern hilft ihm zwar, doch sie werden von der Polizei gefasst und wegen einer Lappalie ins Gefängnis geworfen - wie Hunderte von anderen Kindern auch, die hier auf engstem Raum unter erbärmlichen Umständen leben. Jonathan kann seine Eltern nicht benachrichtigen, Geld und Papiere besitzt er nicht mehr. Ein Alptraum scheint wahr zu werden ... Erst nach Wochen gelingt es ihm durch einen Trick, Kontakt zu seinen Eltern aufzunehmen, die ihn aus dem Gefängnis holen können. Seine neuen Freunde bleiben zurück.

DVD



Wie der Stahl gehärtet wurde Moonlight TKKG

CD

Usher : Here I stand
RTL Sommerhits 2009
Peter Fox: Stadtaffe
Roger Cicero: Artgerecht
Spongebob - Der offizielle Soundtrack zur TV-Serie
Twilight - Biss zum Morgengrauen - Soundtrack
Lady Gaga: The Fame

Wir gratulieren

Die Stadt Bad Frankenhausen gratuliert

26.11.	zum 66. Geburtstag	Herrn Schulz, Richard OT Udersleben
26.11.	zum 85. Geburtstag	Frau Setzepfandt, Anita
27.11.	zum 78. Geburtstag	Frau Appenrodt, Edeltraut OT Udersleben
27.11.	zum 80. Geburtstag	Frau Eschert, Christa
27.11.	zum 66. Geburtstag	Frau Naab, Evelyn
28.11.	zum 73. Geburtstag	Frau Baumann, Doris
28.11.	zum 77. Geburtstag	Herrn Doll, Gerhard
28.11.	zum 67. Geburtstag	Herrn Elze, Heiner
28.11.	zum 79. Geburtstag	Herrn Funk, Heinz
28.11.	zum 70. Geburtstag	Frau Richter, Ingeborg OT Udersleben
28.11.	zum 73. Geburtstag	Herrn Schenk, Horst
29.11.	zum 89. Geburtstag	Frau Gillian, Florentine
29.11.	zum 79. Geburtstag	Frau Modler, Hildegard
29.11.	zum 73. Geburtstag	Herrn Pollak, Gerhard
29.11.	zum 70. Geburtstag	Frau Schumacher, Helga
29.11.	zum 88. Geburtstag	Herrn Weisheit, Arno OT Seehausen
30.11.	zum 68. Geburtstag	Frau Barth, Christel
30.11.	zum 69. Geburtstag	Frau Böhme, Erika
30.11.	zum 68. Geburtstag	Frau Fidorra, Ruth
30.11.	zum 72. Geburtstag	Frau Geier, Gislinde
30.11.	zum 67. Geburtstag	Herrn Hein, Harry
30.11.	zum 75. Geburtstag	Frau Ziebolz, Helene
01.12.	zum 75. Geburtstag	Herrn Lange, Heinz OT Esperstedt
01.12.	zum 68. Geburtstag	Frau Mußmann, Maria
01.12.	zum 72. Geburtstag	Frau Räuber, Isolde OT Seehausen
02.12.	zum 69. Geburtstag	Herrn Buchwald, Fritz OT Udersleben
02.12.	zum 79. Geburtstag	Frau Kirchhoff, Christa
02.12.	zum 66. Geburtstag	Herrn Kunzmann, Gerhard
02.12.	zum 74. Geburtstag	Herrn Sroka, Hans
03.12.	zum 86. Geburtstag	Frau Hucke, Gerda
03.12.	zum 71. Geburtstag	Frau Pilath, Sonja
03.12.	zum 88. Geburtstag	Frau Schmidtchen, Gerda
03.12.	zum 65. Geburtstag	Frau Steiniger, Eritrud
03.12.	zum 71. Geburtstag	Frau Zieseimer, Marianne
04.12.	zum 75. Geburtstag	Herrn Dölle, Friedrich
04.12.	zum 76. Geburtstag	Frau Flashove, Inge
04.12.	zum 71. Geburtstag	Herrn Knobloch, Erich OT Esperstedt
04.12.	zum 73. Geburtstag	Frau Schneider, Vera OT Udersleben
04.12.	zum 71. Geburtstag	Herrn Schruttkke, Horst OT Udersleben
04.12.	zum 65. Geburtstag	Frau Schunk, Renate
05.12.	zum 80. Geburtstag	Frau Grimmer, Gisela
05.12.	zum 75. Geburtstag	Herrn Ostwald, Hans-Ludwig
05.12.	zum 73. Geburtstag	Frau Weimar, Helga OT Esperstedt
05.12.	zum 71. Geburtstag	Frau Wenkel, Ilse OT Udersleben
06.12.	zum 67. Geburtstag	Frau Jänicke, Amely
06.12.	zum 78. Geburtstag	Frau Lodoch, Annelies
06.12.	zum 68. Geburtstag	Frau Schneider, Karla OT Udersleben
06.12.	zum 70. Geburtstag	Frau Steiner, Hanna OT Udersleben
07.12.	zum 72. Geburtstag	Herrn Domaschka, Josef OT Esperstedt
07.12.	zum 68. Geburtstag	Frau Melzer, Gisela
07.12.	zum 68. Geburtstag	Herrn Wildgrube, Peter
08.12.	zum 74. Geburtstag	Frau Mechthold, Eva
09.12.	zum 71. Geburtstag	Frau Czerny, Inge
09.12.	zum 71. Geburtstag	Herrn Federwisch, Hartmut
09.12.	zum 81. Geburtstag	Frau Liese, Brunhilde
09.12.	zum 73. Geburtstag	Frau Schluckwerder, Ursula
09.12.	zum 73. Geburtstag	Herrn Schuchardt, Felix
09.12.	zum 84. Geburtstag	Frau Suphan, Gerda
09.12.	zum 66. Geburtstag	Frau Wenzlaff, Helga
10.12.	zum 73. Geburtstag	Herrn Nadler, Helmut



Goldene Hochzeit

*Glück ist das einzige, das sich verdoppelt, wenn man es teilt.
Unbekannt*

Marianne und Günter Zieseimer



Am 11.11.2009 feierte das Ehepaar Zieseimer in Bad Frankenhausen das Fest der

Goldenen Hochzeit

Zu den Gratulanten zählte auch eine Abordnung der Stadtverwaltung, die den Jubilaren im Namen der Stadt sehr herzlich gratulierte.

Die 2. Beigeordnete der Stadt, Frau S. Zeidler, wünschte Familie Zieseimer für die weiteren gemeinsamen Jahre alles erdenklich Gute und recht viel Gesundheit.

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Bad Frankenhausen



Ev.-Luth. Pfarramt Bad Frankenhausen

Pfarrer Andreas Barth SJB
Jungfernstieg 7, 06567 Bad Frankenhausen
Tel. (034671) 79862 • Fax (034671) 54016
E-Mail: pfarramt@kirche-bad-frankenhausen.de

Superintendentur

Superintendent Roland Voigt
Tel. (034671) 62614 • Fax (034671) 62644
E-Mail: suptur.bf-s@t-online.de
geöffnet Montag bis Freitag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Kantorat

zur Zeit nicht besetzt. Kontakt bitte über das Pfarramt.

Jugendwart Michael Göpfert

Tel. (034671) 55009

E-Mail: goepfert@gmx.net

Vorsitzender des Gemeindekirchenrates

Peter Zimmer

Tel. (034671) 77392

Internetadresse der Kirchgemeinde

www.kirche-bad-frankenhausen.de

Besuchen Sie auch ...

www.sos-unterkirche.de

www.musikfeste-seit-1810.de

www.strobel-orgel.de

Kreisstelle für Diakonie

Allgemeine Sozial- und Lebensberatung in Bad Frankenhausen (Beratungsgespräche / Sozialberatung; Hilfe beim Umgang mit Behörden; Mutter-Kind-Kuren; Familien-Erholung; Hausbesuche; Gruppenangebote). Besuche, Gespräche, Hausbesuche können telefonisch unter (034671) 6990 vereinbart werden.

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN**Sonntag, 29. November 2009 - 1. Advent**

9.30 Uhr Gottesdienst im Gemeindesaal der Unterkirche

Sonntag, 6. Dezember 2009 - 2. Advent

9.30 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl im Gemeindesaal der Unterkirche

14.00 Uhr Familiengottesdienst zu Nikolaus in Günserode

Freitag, 11. Dezember 2009

15.00 Uhr Gottesdienst mit Chor im AWO-Seniorenheim, Stiftstraße 3

Sonntag, 13. Dezember 2009 - 3. Advent

10.00 Uhr (!) Familiengottesdienst mit Einführung von Schulpastorin Christiane Bertling-Beck im Gemeindesaal der Unterkirche

regelmäßige Veranstaltungen**Chöre**Die *Chöre* trifft sich immer montags um 19.30 Uhr in der Turmstube der Unterkirche.Der *Kinderchor* findet z. Zt. nicht statt.Der *Posaunenchor* trifft sich immer freitags um 19.30 Uhr im Pfarrhaus Oldisleben zur Probe.

Eine herzliche Einladung für alle, die Lust am Singen/Musizieren haben und in einem der Chöre mitwirken wollen. Informationen und Kontakt über das Pfarramt: Tel. 79862 oder per E-Mail an pfarramt@kirche-bad-frankenhausen.de.

Christenlehre („Kinder-Club“) für alle Kinder der Klassen 2-6

findet bis auf Weiteres bei den Pfadfindern in Allstedt statt, immer donnerstags von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr. Mitfahrgelegenheit über Jugendwart Michael Göpfert, Treffpunkt donnerstags 16.00 Uhr an der Unterkirche. Weitere Informationen über Tel. 55009.

Der nächste Konfirmandenunterrichtfindet am **12. Dezember 2009** in Bad Frankenhausen statt.**Junge Gemeinde**

findet immer freitags ab 19.00 Uhr im Jugendraum der Unterkirche statt. Informationen und Kontakt über Jugendwart Göpfert (Tel. 55009).

Die **Jungsenioren** treffen sich in der Regel am zweiten Donnerstag im Monat um 15.00 Uhr im kleinen Gemeinderaum der Unterkirche. Das nächste Treffen ist für den **10. Dezember 2009** geplant. Nähere Informationen über Frau Gödicke (Tel. 62741).**Landeskirchliche Gemeinschaft**

immer dienstags um 15.00 Uhr bei Familie Ernst, Erfurter Straße 34 (Eingang Untergelgen).

... UND NOCH EINIGE INFORMATIONEN**Offene Kirche im Advent**

Auch in diesem Jahr halten wir die Unterkirche an den Advents-Samstagen (28. 11., 5. 12., 12. 12. und 19. 12.) jeweils von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr zur Stille und Besichtigung offen. Es erwarten Sie dazu auch ein Adventsbasar, Kirchenkaffee und jeweils ab 16.15 Uhr adventliche Orgelmusik. Sie sind dazu herzlich eingeladen!

Anmeldungen zur Jubelkonfirmation (Goldene/Diamantene/Eiserne/Gnadenkonfirmation)

Wer im nächsten Jahr (2010) Goldene, Diamantene, Eiserne oder Gnadenkonfirmation feiert, den bitten wir freundlich, sich schon jetzt im Pfarramt zu melden. Da wir nicht (mehr) alle Adressen haben, sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen. Haben Sie noch Kontakt zu denen, die mit Ihnen konfirmiert wurden, dann seien Sie doch bitte bei der Kontaktaufnahme behilflich.

Die *Jubelkonfirmation* wird 2010 wegen des Jubiläums „200 Jahre Erste Deutsche Musikfeste“ bereits am 2. Mai 2010 (Sonntag Kantate) stattfinden. Wir bitten um freundliche Beachtung.**Anmeldungen zu Taufen, Trauungen, Krankensalbungen, Krankenabendmahl bzw. Hausabendmahl, Aussegnungen und christlichen Bestattungen** sind jederzeit über das Ev.-Luth. Pfarramt (Tel. 79862) möglich.

Auch Anmeldungen zu kirchlichen Feiern bei Silberner/Goldener/Diamantener Hochzeit und anderen Familienfeiern nehmen wir gern hier entgegen - möglichst 6-8 Wochen im voraus.

Kirchenbesichtigungen

sind in der Zeit von Oktober bis April nur nach telefonischer Voranmeldung über das Pfarramt möglich.

**Katholische Kirchgemeinde Maria Himmelfahrt****Filialgemeinde der Pfarrei Sondershausen****Ihre Ansprechpartner sind:**

Pfarrer Johannes Preis

Weidengasse 19

06567 Bad Frankenhausen

Tel.: 034671 / 62019

Pfarrer Günter Albrecht

Richard-Wagner-Straße 1

99706 Sondershausen

Tel./Fax: 0 36 32/78 80 01

Gedanken zum 1. Adventssonntag - 29. November 2009**1. Lesung aus dem Buch des Propheten Jeremia 33,14-16**

Ich werde für David einen gerechten Spross aufsprießen lassen.

2. Lesung aus dem 1. Brief des Apostels Paulus an die Thessalöner 3,12-4,2

Der Herr möge euer Herz festigen, damit ihr ohne Tadel seid, wenn Jesus, unser Herr, kommt.

Evangelium - Frohe Botschaft Jesu nach Lukas 21,25-28,34-36

Eure Erlösung ist nahe

WENN (ALL) DAS BEGINNT, DANN RICHTET EUCH AUF, UND ERHEBT EURE HÄUPTER; DENN EURE ERLÖSUNG IST NAH. LK 21,28

Wir stehen in der Erwartung des Herrn, im Advent des weihnachtlichen Wunders seiner Menschwerdung und im Advent seiner Ankunft am Ende der Zeiten. [...] Das Evangelium des 1. Adventssonntags spricht vom endzeitlichen Kommen des Menschensohnes und von schreckenerregenden Zeichen, die vorausgehen werden. „Die Menschen werden vor Angst vergehen“ (Lk 21,26) prophezeit das Evangelium. Und gerade in diesen Zeichen will uns der Herr im Evangelium Mut und Zuversicht zusprechen: „Wenn all das beginnt, dann richtet euch auf, und erhebt eure Häupter; denn eure Erlösung ist nahe.“ (Lk 21,28). Die Finsternis wird zum Zeichen kommenden Lichts. Klingt diese frohe Botschaft nicht paradox? [...] Das Heilswort Gottes ist es, das uns die schwer begreifliche Wirklichkeit entschlüsselt und den Weg zur Hoffnung ebnet. Das Prinzip, welches Dunkles hell macht, Schwaches stark, Krumpfes gerade und sogar die Folterbalken des Kreuzes zur Siegestrophäe wandelt, ist eine Person: Gott als Mensch geboren, Jesus Christus, unser Heiland und Erlöser. [...] Aber nun steigt das Licht empor wie die aufgehende Sonne im Gebirge. Die Christussonne eröffnet uns die Sicht, leuchtet unsere Wege aus, sie gibt uns Kraft. Von Christus erfährt das Dunkel unserer Wirklichkeit eine neue Deutung.

Bischof Dr. Gregor Maria Hanke OSB, Eichstätt**Gedanken zum 2. Adventssonntag - 06. Dezember 2009****1. Lesung aus dem Buch Baruch 5,1-9**

Gott will deinen Glanz dem ganzen Erdkreis zeigen.

2. Lesung aus dem Brief des Apostels Paulus an die Philipper 1,4-6,8-11

Seid rein und ohne Tadel für den Tag Christi.

Evangelium - Frohe Botschaft Jesu nach Lukas 3,1-6

Alle Menschen werden das Heil sehen, das von Gott kommt.

UND ALLE MENSCHEN WERDEN DAS HEIL SEHEN, DAS VON GOTT KOMMT...

Lk 3.,

Ich bete darum, dass eure Liebe immer noch reicher wird an Einsicht und Verständnis, damit ihr beurteilen könnt, worauf es ankommt. - Diese eindrucksvolle Bitte des Apostels Paulus an die Gläubigen in Philippi haben wir eben in der Lesung vom heutigen zweiten Adventssonntag gehört. „Damit ihr beurteilen könnt, worauf es ankommt“ - diese Worte fordern uns heraus; sie sind zeitlos, sie führen zu entscheidenden Grundfragen unseres Lebens - damals wie heute: Was macht mein Leben wertvoll und reich? Was ist entscheidend? Auf was kommt es an? [...] Ein kurzer Streifzug durch die Einkaufspassagen unserer Stadt, ein Blick in die unterschiedlichen Fernsehkanäle zeigen: In Werbung und Verkauf, bei Imageberatung und in der Unterhaltung geht es vielfach vor allem darum, was ankommt, was sich gut vermarkten lässt und Gewinn bringt. [...] Wir brauchen die Rückbindung an den, von dem unser Leben kommt und der es trägt, an Gott, der uns sagt, worauf es entscheidend ankommt, wofür zu leben sich lohnt. Wir brauchen den Sonntag, der den Alltag und alle Geschäftigkeit unterbricht. Wir brauchen den Gottesdienst, die Versammlung, um den Altar, wo wir die Speise empfangen, die uns stärkt und die über diese Welt hinausreicht.

Erzbischof Robert Zollitsch, Freiburg

Gottesdienste

Freitag, den 27. November 2009

17.00 Uhr Abendmesse

Sonntag, den 29. November 2009 - 1. Adventsonntag -

10.30 Uhr Heilige Messe

17.00 Uhr Vesper im Klosterturm zu Göllingen

Freitag, den 04. Dezember 2009

17.00 Uhr Abendmesse

Sonntag, den 06. Dezember 2009 - 2. Adventsonntag -

10.30 Uhr Heilige Messe

Freitag, den 11. Dezember 2009

17.00 Uhr Abendmesse

Sonntag, den 13. Dezember 2009 - 3. Adventsonntag -

10.30 Uhr Heilige Messe

Alle diese Angaben sind ohne Gewähr!

Bitte beachten Sie deshalb auch weiterhin Vermeldungen und Aushänge, um sich über mögliche Änderungen oder weitere Gottesdienste und andere kirchliche Veranstaltungen in unserer Gemeinde zu informieren.

Informationen

Zu einem adventlichen Singen im Kerzenschein lädt der ökumenische Chor der Region Göllingen **am Sonnabend, den 5. Dezember um 16.00 Uhr** in unsere St. Marien-Kirche ein.

Am Sonnabend, den 12.12. ist für alle Schülerinnen und Schüler unserer Gemeinde der gemeinsame Religionstag für den Monat Dezember. Beginn ist um 8.45 Uhr.

Kulturinformationen

„medizinische“ Lesung im Ratssaal

Was sollte man an einem grauen Novemberabend wie am 12.11.2009 unternehmen? Eine „medizinische“ Lesung im Ratssaal zu Bad Frankenhausen besuchen! Vor allem, wenn der Dozent U.S. Levin heißt. Als bekennender Hypochonder sucht er nur den Facharzt auf, um eine zweite Meinung einzuholen. Aber so ein Facharzttermin ist ja heute auch schon eine Geschäftsidee wert. Jedenfalls hatten die Zuhörer, die der Einladung des Vereins der Freunde und Förderer der Stadt- und Kurbibliothek Bad Frankenhausen gefolgt waren, über 90 Minuten Vergnügen. Egal ob es die dramatische Verwechslung als Chirurg oder um das Hausmittel Buttermilch gegen Schnarchen ging. Jede Geschichte wurde von Gelächter des Publikums begleitet. Manchmal kann auch ein Zahnarztbesuch tragisch-komisch als eine Ziehung mit „Zusatzzahn“ enden. Prickelnd ist auch der Besuch beim Hautarzt, vor allem, wenn sich fünf Personen unterschiedlichen Alters und Geschlechts eine Umkleidekabine teilen. Ob nun der Arzt ihres Grauens oder der Pathologe am Krankenbett steht, ein Lacher war immer zu finden. Am Ende der Veranstaltung entließ „Doktor“ Levin alle „Patienten“ mit einem Lächeln in die Novembernacht.

Norbert Bagschik
Vorsitzender



Informationen vom „Frankenhäuser Familien Band“



Das Bad Frankenhäuser Erzählcafé öffnet zum zweiten Mal seine Pforten

Nach der Gründung des „Frankenhäuser Familienbandes“ (FFB) wurde unter anderem das „Erzählcafé“ ins Leben gerufen. Das Erzählcafé soll das Verständnis zwischen unterschiedlichen Generationen vertiefen, es soll aufzeigen, dass Geschichte immer mit individuellen Schicksalen verbunden ist und es will durch die Erlebnisse eines Zeitzeugen bestimmte historische Ereignisse auch für nachfolgende Generationen erlebbar machen. Das ist mit anonymen historischen Daten schwer möglich.

Das zweite Bad Frankenhäuser Erzählcafé widmet sich der sogenannten „Wendezeit“. Die bisherigen Veranstaltungen zu dieser Thematik verdeutlichten, dass in Bad Frankenhausen dabei keine Weltgeschichte geschrieben wurde und dennoch war auch Bad Frankenhausen und vor allem Bad FrankenhäuserInnen an diesem historischen Ereignis beteiligt und das durchaus mit Einmaligkeit und Besonderheit.

Wie man als Umweltschützer zum Staatsfeind wurde, wie die Farbe „Grün“, zumindest kurzzeitig, eine Rolle im politischen Spektrum unserer Stadt spielte und vieles mehr wird der Gast unseres Erzählcafés am **28. November ab 19.00 Uhr im Kinder- und Jugendzentrum „DOMIZIL“ in Bad Frankenhausen** anschaulich und differenziert berichten. An diesem Abend werden die InterviewerInnen des Kinder- und Jugendstadtrates Bad Frankenhausen Herrn **Heiko Naumann** als Gast und Interviewpartner begrüßen. Die OrganisatorInnen der Arbeitsgruppe „Generationsübergreifende Zusammenarbeit“ des FFB und des Kinder- und Jugendstadtrates laden Sie, liebe BürgerInnen und Gäste unserer Stadt ganz herzlich zu dieser interessanten Veranstaltung ein.

Marion Haas

Regionalmuseum im Schloss



Wegen umfangreicher Bauarbeiten ist das Regionalmuseum Bad Frankenhausen für den Besucherverkehr geschlossen.



Ansicht vom 5. Oktober 2009

Für Auskünfte und Anfragen stehen wir Ihnen von Montag bis Freitag von 7.30 bis 16.00 Uhr unter der Telefonnummer 034671 / 62086 zur Verfügung.

Veranstaltungen in Dezember

Herzliche Einladung zum - „Geschichten-Advents-Kalender“ 2009

Die Advents- oder Weihnachtskalender dienen und dienen dazu, das Warten auf das bevorstehende Weihnachtsfest zu verschönern und die Ungeduld der Kinder zu bremsen.

Bis ins 19. Jahrhundert lassen sich die Wurzeln der Kalender zurückverfolgen. Ursprünglich waren es lediglich Zählhilfen in Form von 24 Kreidestrichen, die man an die Wand oder Tür malte und je näher das Fest kam, umso weniger Striche wurden es. Später kamen Bilder hinzu bei denen man täglich ein neues Aufhängen konnte. Vielerlei Zählformen wurden erprobt, um die Tage bis zum Heiligen Abend zu zählen. 1904 kam in München der erste gedruckt Adventskalender auf den Markt. Hier konnte man von einem Bogen täglich ein Bild ausschneiden und auf einen anderen Bogen aufkleben.

Nach 1920 hatte man Kalender deren Türchen man öffnen konnte. Dahinter war für jeden Tag ein Bild verborgen.

Heute ist die Vielfalt unerschöpflich und dahinter steht eine große Industrie.

Es gibt aber auch andere Formen von Adventskalendern, zum Beispiel verwandeln sich in manchen Städten große Hausfassaden zu Kalendern mit lebensgroßen Bildern.

In Bad Frankenhausen gibt es seit 2002 den „Geschichten-Advents-Kalender“.

Diese Veranstaltung wurde von der Familie des Pfarrer Bernstein ins Leben gerufen und findet seitdem vom 1. bis zum 23. Dezember, täglich um 17.00 Uhr, in den gemütlich geschmückten Räumen des Regionalmuseums im Frankenhäuser Schloss statt.

In diesem Jahr wird der 8. Adventskalender geöffnet und erfreut sich seit dem großer Beliebtheit.

Jeden Abend um 17.00 Uhr lesen Bürger der Stadt eine Geschichte oder bringen ein Musikstück zu Gehör.

Seit der ersten Veranstaltung stieg die Zuhörerschar ständig. Waren es im ersten Jahr im Durchschnitt 15 Gäste, so konnten wir in den letzten Jahren fast täglich zwischen 30 und 40 Gästen begrüßen.

Auch in diesem Jahr wird diese traditionelle Veranstaltung fortgesetzt und wie es nun mittlerweile Tradition ist, öffnet sich am Dienstag, dem 1. Dezember, um 17.00 Uhr das erste Türchen des „Geschichten-Advents-Kalenders“.

Organisiert wird diese Veranstaltung in bewährter Weise durch die evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Bad Frankenhausen und das Regionalmuseum Bad Frankenhausen.

Service:

Öffnungszeiten:

Das Regionalmuseum ist derzeit für den Besucherverkehr geschlossen. Anfragen und Auskünfte werden telefonisch erteilt.

Eigene Schriftenreihe:

„Beiträge zur Kyffhäuserlandschaft“

Vermietung:

Trotz Bauarbeiten können nach wie vor die Räume des ehemaligen Schlosskaffees für private Feierlichkeiten gemietet werden.

Die Räume sind mit einer vollständigen Küche, Geschirr und Platz für ca. 30-35 Personen hervorragend für kleinere Feierlichkeiten im historischen Ambiente des Frankenhäuser Schlosses geeignet.

Kontaktadresse:

Regionalmuseum

Im Schloß

06567 Bad Frankenhausen

Tel. 034671 / 6 20 86

Fax: 034671 / 55 32 90

e-mail- Adressen: museum-badfrankenhausen@web.de

museum@bad-frankenhausen.de

Veranstaltungen im Panorama Museum

Rückblick:

Mit „Der Traum“ (Dän/GB 2005) bot das StuKi 76 am vergangenen Freitagabend (23.10.) erlesene Filmkost für die ganze Familie. Es war ein Film über das Aufbegehren eines Jungen gegen ein autoritäres Regime, aufgerichtet durch einen prägehenden, diktatorisch herrschenden Schuldirektor. Doch solch System zu verändern erfordert Mut, Mut den die Erwachsenen nicht hatten, die entweder gesundheitlich daran zerbrachen, sich durch missverständene Loyalität dem Diktat unterwarfen oder aus Angst vor Verlust des Arbeitsplatzes letztlich einknickten. So war es den Kindern vorbehalten, gegen den Tyrannen zu rebellieren. Das sich letztlich die gesamte Schulklassen geschlossen hinter den geprägten Mitschüler stellten und dem gefürchteten Schuldirektor die Gefolgschaft verweigerten, das war wohl der eigentliche Traum. Angenehm sensibel und vielschichtig zeigte der Film, dass am Ende dieses Kampfes alle irgendwie verloren hatten und Blessuren davon trugen. Aber letztlich war das System nach diesem Kampf nicht mehr dasselbe, Veränderungen deuteten sich an... Fazit: Ein wirklich sehr sehenswerter Film, der viel mehr Besucher verdient hätte. Liebe Filmfreunde des StuKi-Filmklubs!

Da ich in diesem Jahr etwas früher die Herstellung der Filmwahllisten beginnen möchte, bitte ich um dringend um Vorschläge für die Liste!!!
Fred Böhme

6. November, 20:00 Uhr im StuKi 76 Drama

Die Fälscher (D/Österr. 2006)



Regie/Buch: Stefan Ruzowitzky

D.: Karl Markovics, August Diehl, Devid Striesow, Martin Brambach u.a. In einem Sondertrakt des KZ Sachsenhausen können einige Gefangene ihr Leben retten, weil ihre Fachkenntnisse von den Nazis für eine Geldfälsch-Aktion im großen Stil benötigt werden. Diese lebensrettende Maßnahme führt allerdings zu erheblichen moralischen Konflikten bei vielen Beteiligten. Einammerspielartig inszeniertes, darstellerisch hervorragendes Drama nach historisch verbürgten Ereignissen, das den Gewissenskonflikt seiner Protagonisten ins Zentrum der Handlung stellt, sich selbst jedoch einer eindeutigen Stellungnahme enthält. **nach Filmdienst**

FSK: 12 sehenswert ab 14, L.: 96 min

Weitere Infos/Trailer: <http://www.universumfilm.de/theatrical/movie.html?ID=2f76fb65-f9d4-471a-8d61-62d51165ad5e>

Mit Shuttleservice! Abfahrt ab Kyffhäuser-Info 19:20 Uhr, ab REHA-Klinik 19:30 Uhr. Interessenten melden bitte ihren Bedarf unter der 0800-3023666 an bzw. REHA-Patienten tragen sich bitte in die Liste im Patientenordner ein.

13. November, 20:00 Uhr im StuKi 76 preisgekröntes Drama

Der Vorleser (USA,D 2008)



Regie: Stephen Daldry

Buch: David Hare nach dem Roman von Bernhard Schlink

D.: Kate Winslet, David Kross, Ralph Fiennes, Bruno Ganz, Hannah Herzprung u.a.

Sie ist rätselhaft und viel älter als er... und sie wird seine erste Leidenschaft. Eines Tages ist Hanna spurlos verschwunden. Erst Jahre später trifft Michael sie wieder - als Angeklagte im Gerichtssaal. Hier erfährt er von ihrem persönlichen Schicksal und von ihrer grausamen Vergangenheit als KZ-Aufseherin. Am Ende wird er sie durch seine nie verloren gegangene Zuneigung erlösen... Mit DER VORLESER hat der Oscar-nominierte und mehrfach preisgekrönte Regisseur Stephen Daldry (THE HOURS) einen Weltbestseller verfilmt, der nach seinem Erscheinen 1995 inzwischen in 40 Sprachen übersetzt und national sowie international vielfach ausgezeichnet wurde. Es ist die Verfilmung einer unmöglichen, sonderbaren und zugleich so intensiven Liebe, dass sie das Leben von zwei Menschen für alle Zeit miteinander verbindet. **FSK: 12**, L 124 min (weil aus dem Programm der Schulkinowochens: Eintritt: 3,- EUR) **(Schulkinowochen-Sonderpreis)**

Weitere Infos/Trailer: <http://www.moviereporter.net/news/5768-der-vorleser---trailer>

Mit Shuttleservice! Abfahrt ab Kyffhäuser-Info 19:20 Uhr, ab REHA-Klinik 19:30 Uhr. Interessenten melden bitte ihren Bedarf unter der 0800-3023666 an bzw. REHA-Patienten tragen sich bitte in die Liste im Patientenordner ein.

Mittwoch, 18. November, 20:00 Uhr Drama
Die Klasse (F 2008)



Regie: Laurent Cantet

Buch: François Bégaudeau, Laurent Cantet, Robin Campillo

D.: François Bégaudeau, Nassim Amrabt, Laura Baquela, Cherif Bounaïdja Rachedi u.a.

Im 20. Pariser Arrondissement, einem Multi-Kulti-Viertel und sozialem Brennpunkt, bereiten sich der junge Lehrer François und seine Kollegen auf das neue Schuljahr in einer Klasse mit vielen Migrantenkindern vor. Sie haben die besten Absichten, ihren Schülern das notwendige Wissen beizubringen und sich nicht entmutigen zu lassen. Vor allem François versucht, im Französischunterricht nicht nur notwendige Fakten und sprachliche Kompetenz zu vermitteln, sondern auch soziale Werte menschlichen Zusammenlebens, Respekt und Toleranz. Im Klassenraum mit 14- bis 15-jährigen Schülern unterschiedlicher Nationalitäten prallen Meinungen und Kulturen aufeinander, ein Mikrokosmos des heutigen Frankreichs und seiner ganzen ethnischen Vielfalt. Der engagierte Lehrer gibt trotz aller Widrigkeiten nicht auf, weicht Konfrontationen nicht aus, kämpft gegen Leistungsverweigerung und Aggression, fördert mit unkonventionellen Methoden die Stärken der Jugendlichen und gibt eigene Schwächen zu. Er spielt auf Risiko und gewinnt für alle ein Stückchen mehr Gerechtigkeit und Demokratie... 2008 **FSK:** o.A., L 124 min, Eintritt 3,- EUR **Mit Shuttelservice wie am 6.11.!**

Weitere Infos/Trailer: <http://www.dieklasse-film.de/>

20. November, 20:00 Uhr Konzert

Joseph Parsons Band

Singer-Songwriter-Folk-Rock aus den USA



Der aus Philadelphia stammende **Joseph Parsons** ist ein großartiger Sänger, Liedschreiber und Gitarrist. Seit Jahren veröffentlicht er seine Platten bei Blue Rose Records und hat sich hierzulande eine treue Fangemeinde erspielt. Und wen wundert das? Josephs oft melancholische, dann wieder kraftvolle Lieder trägt er mit großer Intensität und einem an Eddie Vedder von Pearl Jam geschulten Pathos vor. Das sind völlig unpeinliche große Gesten, die wirklich berühren und das nicht nur mit voller Band sondern auch in winzigen Klubs mit der akustischen Gitarre unterm Arm. „Mit **The Vagabond Tales** meldet sich Joseph Parsons eindrucksvoll als Solokünstler zurück. Vom ersten bis zum letzten Akkord präsentiert sich der sympathische Musiker straight, ambitioniert und gleichzeitig lässig entspannt. Seine Songs wirken unheimlich gereift und werden clever in groovige, federnde, semiakustisch/elektrisch-rockende Arrangements verpackt, mit verspielten Keyboard-Klängen, zupackenden Gitarrenlinien und rhythmisch dynamischen Schlagzeugmustern garniert. Auf soundtechnische Experimente früherer Zeiten und eine allzu ausgefeilte Produktion wird diesmal ganz bewusst verzichtet, so ergibt sich ein warmes, erdiges, „analoges“ Klangbild von enormer Transparenz, in dem Parsons' Gesang eindeutig regiert. Mit seiner vollen, samtig-geschmeidigen Stimme zwischen Tenor und Bariton schafft er intime Stimmungen und große Gefühle, die den Hörer bannen und elek-

trisieren - da werden Assoziationen zu James Taylor, Leonard Cohen, John Gorka, Richard Buckner, Marc Cohn, David Gray und Neal Casal geweckt.“

Bevor die Joseph Parsons Band an diesem Abend losrocken wird, tritt als Supportgast **Gillian Grassi** aus Pennsylvania, USA auf. Auch sie ist eine bemerkenswerte Liedschreiberin und Sängerin und begleitet sich dazu auf der Konzertarfe. Ihre Stücke sind leicht popig und durchaus eigenwillig.

Weitere Infos/Hörproben/Filmchen: <http://www.myspace.com/josephparsons>

Und: <http://www.myspace.com/harppower>

Eintritt: Vorverkauf (an der Panorama-Kasse bzw. am Mittwoch, dem 18. November zwischen 16:30 und 17:30 Uhr in der REHA-Klinik Bad Frankenhausen) **8,- EUR**, Abendkasse **9,- EUR**, **weitere Informationen / Reservierungswünsche** über Fred Böhme, Tel.: 034671-6190 oder E-Mail: fred-boehme@t-online.de; **mit Shuttelservice durch Taxiunion Tel.: 0800-3023666**, Abfahrt ab Kyffhäuser-Info 18:50 Uhr, ab REHA-Klinik 19:00 Uhr, nach Konzertende ca. 23:00 Uhr zurück. Interessenten melden sich bitte vorher an, REHA-Patienten tragen sich bitte in die Liste im Patientenordner ein!

27. November, 20:00 Uhr Melodram

The Flying Scotsman (GB/D/F 06)



Regie: Douglas Mackinnon

Buch: John Brown, Declan Hughes

D.: Jonny Lee Miller, Laura Fraser, Billy Boyd, Brian Cox, Sean Brown u.a.

Ein dickköpfiger Fahrradboote kämpft sich in Schottland mit unorthodoxen Trainingsmethoden, selbst gebastelten Rennmaschinen und einer extremen Lenkerhaltung gegen den Widerstand der Funktionäre an die Spitze des internationalen Radrennsports durch. Doch seine manisch depressive Veranlagung macht aus dem besessenen Gewinnertyp trotz sorgender Freunde und Familie eine höchst fragile Persönlichkeit. Nach der wahren Geschichte des Radweltmeisters Greame Obree sympathisch gestalteter Sportfilm, der auf die üblichen Klischees des Genres verzichtet und sich zur spannenden Tragödie verdichtet. **nach Filmdienst** FSK 6-sehenswert ab 14, L.: 103 min **Mit Shuttelservice wie am 6.11.!**

Weitere Infos/Trailer: <http://www.moviereporter.net/filme/1337>

Hexen in der Grundschule Udersleben

Auf zum Hexenfest 2009!

- hieß am Freitag vor den Herbstferien in der Grundschule Udersleben.



Und alle kamen - die kleinen und die großen Hexen. Niemand wollte sich dieses traditionelle Fest der Grundschule in Udersleben entgehen lassen.



Auf den „Uderleber Besen“ flogen sie aus allen Himmelsrichtungen herbei.



Sind es sonst doch die Muttis, die sich um Elternversammlungen, Baseltabende, Wandertage und, und, und ... kümmern,



- so liefen bei diesem Wettbewerb die Vatis mit ihren Kindern zu nicht geahnter Hochform auf.



Es wurde bei schönster Herbstsonne viel getanzt und gesungen. Doch der Höhepunkt der Hexenparty war in diesem Jahr der „Hexenbesen Staffelmarchon“. Mit diesem tollen Wettbewerb bewarb sich die Schule bei einem Radiosender, jedoch hatte dieser kein Interesse und ließen sich ein tolles Gaudi entgehen.

Die Rennbesen wurden hierbei arg strapaziert. Zum Glück war der Uderlebener Besenbinder Klaus Hoffmann (hier nicht im Bild) beim „Boxenstop“ zur Stelle, um die Besen schnell wieder fit zu machen. Nach diesem Riesenspaß schmeckte der Hexenschmaus, den die Eltern vom Förderverein und der Hort vorbereitet hatten, doppelt so gut.



Der Schulhof verwandelte sich hier in eine Arena, und die Stimmung war zum Überkochen. Kinder, Eltern, Lehrer und Erzieher ritten auf den „Rennbesen“ Runde für Runde über den Hof.





Zum Hexenfest in Udersleben zeigen sich alle kleinen und große Hexen und Hexenmeister von ihrer schönsten Seite. Beim abendlichen Umzug, mit dem Ringlebener Spielmannszug, bekommen das auch stets die Einwohner und Gäste zu sehen.

Auch dieses Hexenfest klang am gemütlichen Hexenfeuer aus, und alle freuen sich schon wieder auf des nächste und das übernächste und das überübernächste Hexenfest in der Grundschule in Udersleben, deren Zukunft für unsere Kinder hoffentlich noch lange gesichert ist.

Text: A. Kuchenbecker
Fotos: René Wicht

Aus Vereinen und Verbänden

CAPABLANCA e.V. im Alten Chausseehaus



Vom Dach zum Schach

Dank der Konjunkturpakete der Bundesregierung ist nun auch ein Ende des Niedergangs im Dachdeckerhandwerk in Sicht. Nachdem sich vor allem Abwrackprämie und Einführung der Schweinegrippe als konjunkturfördernde Maßnahmen erweisen mussten, dürfen nun auch Denkmaldächer vor dem Verfall gerettet und ansässige Handwerksbetriebe stabilisiert werden.

Vielleicht haben Sie es gesehen? Das neue „Alte Chausseehaus“ an der großen Ampelkreuzung, an einem jedem Frankenhäuser bekannten Standort. Auf Beschluss des Stadtrates wurde ein Teil der Mittel aus dem Konjunkturprogramm II der Denkmalpflege gewidmet.

Ein weiser Beschluss, ist doch gerade der Erhalt von stadtbedeutsamen Gebäuden für die Bürger identitätswahrend und auch - ein bißchen - in Zeiten des Wegzuges zukunftsstiftend. Eigentlich paradox, aber jeder Betreiber eines Mittelaltermarktes wird zustimmen: je stärker uns die Zukunft ängstigt, desto größer wird das Sehnen nach dem Vergangenen. Und deshalb haben nur Orte, die diesen Hang nach Atmosphäre und Authentizität bedienen können, Zukunft. Das am Rande.

In unserem Denkmal können Sie jedenfalls unserer Stadtgeschichte unmittelbar begegnen. Vielleicht ist es sogar eine Begegnung, die zum Mitmachen bewegt, zum Mitmachen beim Erhalt des „Chausseehauses“.

An dieser Stelle bedanken wir uns herzlich bei allen, die den Verein bei der Erhaltung des Chausseehauses unterstützten. Unser besonderer Dank gilt in diesem Jahr jedoch insbesondere dem Stadtrat und der Stadtverwaltung Bad Frankenhausens.

Ach ja, fast vergessen: Schachspielen kann man natürlich auch noch ! In Ihrer Nähe ! Im Kulturdenkmal „Chausseehaus“. Die Spielabende werden wieder regelmäßig dienstags dort stattfinden und es sind hierzu Damen und Herren, Jung und Alt als Gäste jederzeit willkommen. In wohl eigener, aber doch angenehmer, auf vielfachen Wunsch unverrauchter Atmosphäre wird mit Gleichgesinnten Freizeitschach - wohlgermerkt kein Wettkampfschach ! - gespielt und über „Gott und die Welt“ diskutiert. Bemerkte sei noch, daß für diejenigen, die sich dem Schachspiel zuwenden wollen, zum Erlernen desselben stets Gelegenheit vorhanden sein wird.

Demnächst :

SIEBZEHNTE CAPABLANCA SCHACHFESTIVAL

27.11.2009 - 28.11.2009

Wo ? :

Altes Chausseehaus, Seehäuser Str. 1, Bad Frankenhausen

Wann ? :

Freitag 27.11.09 (Eröffnung ca. 19.30 Uhr)

Sonnabend 28.11.09 (ab 14.00 Uhr)

Wer ? :

Alle Interessierten, Vereins- und Hobbyspieler

Modus ? :

9 Runden Schweizer

Bedenkzeit ? :

Schnellschachmodus,

30 Minuten pro Partie und Spieler

Wertung ? :

Erreichte Punkte (Gewinn 1, Remis 1/2, Verlust 0),

Sonneborn-Berger, ohne DWZ-Auswertung

Wieviel ? :

Kein Startgeld für Vereinsmitglieder,

5,00 Euro für Nichtmitglieder

Sonstiges ?:

Günstige Getränke und Verpflegung

Turnier ist auf 20 Startplätze begrenzt;

Teilnahme erfolgt in Reihenfolge des Meldungseingangs

Turnierleitung ?:

Der Vorstand des Vereins

Preise ?:

Plätze 1 - 5, Trostpreise, Bester Senior,

Meldung ?:

bis 27.11.09 - 12.00 Uhr

unter Angabe von Name, Vorname, Adresse, Tel., Nation,

ggfs. Verein, DWZ und dgl. an:

E-Mail: pt@p---t.de oder

Tel.: 034671-79585

www.capablanca-sehen.de

VAE VICTIS.



Herbstfest für Senioren

am 26. November 2009
von 10.00 - 14.00 Uhr

Live Musik mit Alleinunterhalter Andreas Daume
von 10.00 - 12.00 Uhr
Schnupperkurse Aqua-Fit
Stündlich 20 min Wassergymnastik
Kleines Quiz rund um die Therme - Preise Freikarten
Hauptgewinn 3 Klassische Massagen
Eintritt für Senioren:
2 h zahlen - 3 h bleiben
Kur-Gesellschaft Bad Frankenhausen
Wir freuen uns auf Sie!!!

Die Interessengemeinschaft Aquarium / Terrarium Oldisleben / Bad Frankenhausen

lädt ganz herzlich zur 24. Zierfischbörse ein. Dieses Mal wieder in Oldisleben in der Sozialstation - Am Höckfeld 11.

Am Sa - 05.12.2009 von 14.00 - 17.00 Uhr und

am So - 06.12.2009 von 10.00 - 14.00 Uhr.

Eintritt: Erwachsene 1,00 EUR, Rentner 0,50 EUR, Kinder frei.

Klubraum in Oldisleben Am Höckfeld 11 (Sozialstation) -Treffpunkt jeweils am 2. Freitag im Monat ab 19.00 Uhr.

Sportinformationen

Landesmeisterschaften AK13 in Jena

Am 14.11. fanden in Jena die Landeseinzelmeisterschaften der AK13 statt.

Dabei waren 3 Mädels der VSG 70 Bad Frankenhausen e.V. Michelle Wallrodt, die seit dem Sommer am Sportgymnasium Jena lernt und trainiert hatte im Mädchendoppel eine Riesenchance auf das oberste Podest zu kommen. Sie spielte mit der Topfavoritin Sonja Schulz aus Erfurt zusammen. Leider hatte Michelle aber ihre Nerven nicht im Griff. Zu groß war der Druck, den sie sich selbst auferlegte. Sie konnte schon im Viertelfinale nicht ihre normale Leistung abrufen. Schulz/ Wallrodt schafften aber den Halbfinaleinzug noch.

Im Halbfinale klappte dann fast nichts. Nach undiskutablen 1. Satz ging es im 2. Satz in die Verlängerung. Das bessere Ende hatten aber die Südhüringer Mädchen mit 22:20 für sich. Somit stand am Ende ein enttäuschender Dritter Platz. Die Jenaer Paarung Kämpfe/ Reuter gewann am Ende das Turnier. Das Zweite Doppel mit Selina und Juliane Wohlgemuth flog schon nach dem Ersten Spiel nach enttäuschender Leistung aus der Konkurrenz.

Im anschließenden Einzel sollte es dann besser gehen. Die Wohlgemuth Schwestern vergaßen aber auch hier ihre Auftaktpartien. Im späteren Turnierverlauf konnten beide noch einen Sieg in der Trostrunde für einen versöhnlichen Ausklang sorgen. Michelle war an Platz Sieben gesetzt und hatte nach Freilos im Achtelfinale auch relativ wenig Schwierigkeiten, das Spiel zu gewinnen. Im Viertelfinale musste sie dann gegen die an Zwei gesetzte Emma Kämpfe ran. Mit guten und durchdachten Spielzügen machte Michelle Punkt um Punkt. Bis zur Coachingpause lief es hervorragend. Beim Stand von 11:7 flog der Schläger der Gegnerin gegen die Wand. Lag da eine Überraschung in der Luft? Weit gefehlt! Plötzlich wich Michelle von ihrer Linie ab. Keine Bälle mehr auf die Rückhandseite der Jenaerin. Der Vorsprung schmolz, der Satz ging weg und im Zweiten Satz war Kraft und Konzentration weg. Mehr als ein Achtungszeichen war es also nicht. Aber die Kurstädterin hat Ansätze aufblitzen lassen, wie es in Zukunft laufen kann.

Andreas Reich



Badminton - Landesmeisterschaften AK13 in Jena

Am 14.11. fanden in Jena die Landeseinzelmeisterschaften der AK13 statt.

Dabei waren 3 Mädels der VSG 70 Bad Frankenhausen e.V. Michelle Wallrodt, die seit dem Sommer am Sportgymnasium Jena lernt und trainiert hatte im Mädchendoppel eine Riesenchance auf das oberste Podest zu kommen. Sie spielte mit der Topfavoritin Sonja Schulz aus Erfurt zusammen. Leider hatte Michelle aber ihre Nerven nicht im Griff. Zu groß war der Druck, den sie sich selbst auferlegte. Sie konnte schon im Viertelfinale nicht ihre normale Leistung abrufen. Schulz/ Wallrodt schafften aber den Halbfinaleinzug noch.

Im Halbfinale klappte dann fast nichts. Nach undiskutablen 1. Satz ging es im 2. Satz in die Verlängerung. Das bessere Ende hatten aber die Südhüringer Mädchen mit 22:20 für sich. Somit stand am Ende ein enttäuschender Dritter Platz. Die Jenaer Paarung Kämpfe/ Reuter gewann am Ende das Turnier. Das Zweite Doppel mit Selina und Juliane Wohlgemuth flog schon nach dem Ersten Spiel nach enttäuschender Leistung aus der Konkurrenz.

Im anschließenden Einzel sollte es dann besser gehen. Die Wohlgemuth Schwestern vergaßen aber auch hier ihre Auftaktpartien. Im späteren Turnierverlauf konnten beide noch einen Sieg in der Trostrunde für einen versöhnlichen Ausklang sorgen. Michelle war an Platz Sieben gesetzt und hatte nach Freilos im Achtelfinale auch relativ wenig Schwierigkeiten, das Spiel zu gewinnen. Im Viertelfinale musste sie dann gegen die an Zwei gesetzte Emma Kämpfe ran. Mit guten und durchdachten Spielzügen machte Michelle Punkt um Punkt. Bis zur Coachingpause lief es hervorragend. Beim Stand von 11:7 flog der Schläger der Gegnerin gegen die Wand. Lag da eine Überraschung in der Luft? Weit gefehlt! Plötzlich wich Michelle von ihrer Linie ab. Keine Bälle mehr auf die Rückhandseite der Jenaerin. Der Vorsprung schmolz, der Satz ging weg und im Zweiten Satz war Kraft und Konzentration weg. Mehr als ein Achtungszeichen war es also nicht. Aber die Kurstädterin hat Ansätze aufblitzen lassen, wie es in Zukunft laufen kann.

Andreas Reich

Bronze für Duo vom Kyffhäuser-Karate-Dojo e.V.

Kostenloses Schnuppertraining bis zum Jahresende für alle Interessierten

Am 7. November war es für die Riege des Kyffhäuser-Karate-Dojos endlich wieder soweit: Auf ging's nach Bad Tennstedt zu den 16. Thüringer Landesmeisterschaften im Karate der Kinder.

Hier mussten die 8- bis 10-Jährigen nun zeigen, ob das intensive Training der letzten Monate von Erfolg gekrönt werden sollte. Cheftrainer Olaf Reichelt (3. Dan) nahm sich erneut der Schützlinge (Marco Nabel, Jonas Klinger und Paul Wiedewild) an und baute sie speziell für diesen Wettkampf auf. Leider konnte jedoch Paul wegen Krankheit nicht am Geschehen teilnehmen.

So mischte sich das verbliebene Duo vom Kyffhäuser-Karate-Dojo e. V. unter die etwa 200 Kinder in der Zweifelderhalle in Bad Tennstedt, während sich ihr Trainer aufmachte und einen dritten Mann als Ersatz für den erkrankten Paul auftrieb, damit das Team im Kata (Bewegungsablauf) doch noch starten konnte. Und so trainierte man noch kurz vor knapp mal schnell 30 Minuten Synchronisation.

Mit dem neuen Mann vom Chikara-Club Erfurt lief es auch ganz gut an und man gewann die erste Runde, jedoch schon die zweite Runde machte mit jeglicher Hoffnung Schluss.

Also mussten Marco und Jonas im Einzel die Form wahren und retten, was zu retten ist. Mit großen Schritten machte sich Marco auf ins Viertelfinale. Doch durch einen Moment der Unkonzentriertheit kam es dazu, dass er eine verkehrte Technik ausführte. Den scharfen Augen der Kampfrichter entging dies natürlich nicht und wurde sofort geahndet. Somit war sein Gegner aus Weimer dem Treppchen ein Stück näher.

Jonas Klinger hatte gleich richtig Glück: Er wurde in der ersten Runde flugs gegen den Matador vom USV Erfurt, Florian Tissenhausen ausgelost. Nun war das zwar schon Jonas' zweite Landesmeisterschaft, aber gegen diesen erfahrenen Kadetten aus der Kadernschule hatte er nichts auszurichten. Ihm blieb nur auf die Trostrunde (Chance auf Platz 3) zu hoffen. Dort konnte Jonas trotz größter Anstrengungen die Kampfrichter (1:2) jedoch nicht überzeugen und es reichte nur für Platz 5.

Im Kumite (Freikampf) sollte es für Marco besser laufen. Er legte einen starken Auftakt gegen Tom Spottke (Bush. Waltershausen) mit 2:2 Punkten hin. In der angehängten Verlängerung entschied er den Kampf für sich mit 3:2. Auch im nächsten Kampf gegen Paul Hertel von der Kumite-Hochburg (Nippon Gotha) ließ er sich nicht einfach so geschlagen geben - erneut unentschieden 3:3. Erneute Verlängerung 2:2. So musste schließlich die subjektive Kampfrichterentscheidung (Hanté) hinzugezogen werden. Jedoch zu Ungunsten von Marco, ihm blieb der undankbare 5. Platz.

Blieb noch das Kumite-Team. Cheftrainer Reichelt organisierte erneut den dritten Mann. Diesmal Luca Naumann (Lobenstein). Hier lief es mit dem Neuen sichtlich besser. Mitfavorit SSK Jena wurde einfach niedergestreckt. Der zweite Kampf (gegen Bush. Waltershausen 4) stellte sich zwar als etwas haarig heraus, aber man kam ins Halbfinale. Dort wurde durch das erste Team aus Waltershausen dem Kyffhäuser-Dojo jedoch unmissverständlich klargemacht, wer den Pokal mit nach Hause nehmen wird. Am Ende ein verdienter 3. Platz für die Kämpfer vom Kyffhäuser.

In Anbetracht der gegebenen Umstände ein doch zufrieden stellendes Ergebnis für den jungen Verein. Somit heißt es für den Trainer Olaf Reichelt: „Zurück ans Reißbrett ... bekanntlich ist nach dem Wettkampf vor dem Wettkampf.“ Denn zu Hause im Dojo warten schon die nächsten potentiellen Wettkämpfer, die auch einmal ihr Können unter Beweis stellen wollen. Aber bis dahin werden gewiss noch viele Schweißtropfen fließen.

Wer jedoch auch einmal selbst dieses Flair verspüren möchte, oder vielleicht Interesse hat, diese alte japanische Kampfkunst etwas genauer kennen zu lernen, dem sei gesagt, dass man für die verbleibenden Wochen des Jahres kostenlos am Training im Kyffhäuser-Karate-Dojo in Bad Frankenhausen teilnehmen kann. Egal ob 4 Jahre oder 70 Jahre, jeder ist herzlich willkommen und wird in seiner Altersklasse auch entsprechend trainiert.

Infos zu Trainingszeiten unter Tel.: 034671-64421 oder www.kyffhaeu-ser-karate.de.

Fußball

SV BW91 Bad Frankenhausen - FC Weißensee 03 1:1 (1:1)

Auch wenn dem Verfasser die Tinte beim Schreiben dieses Satzes trocknet, die Punkteteilung am Ende dieses rassistigen Derby's war gerecht. Es fehlte wie so oft das Fünkchen Glück, damit Frankenhausen als Sieger dastehen kann. Die Möglichkeiten dazu waren unterm Strich ausreichend da.

Wie in den letzten Partien auch mußte der Trainer wieder ein ganzes Dutzend Spieler ersetzen und so war es nicht weiter verwunderlich, dass zu Beginn der Partie gegen den blau-weißen „Lieblings-Gegner“ das Spiel mit „angezogene Handbremse“ der Gastgeber deutlich zu spüren war. Weißensee übernahm von Beginn an die Initiative ohne sich jedoch zwingende Chancen zu erarbeiten. Die erste Chance der Gastgeber hatte dann in der 9 min A. Erler, der aber am Gästetorwart scheiterte. Eine Unachtsamkeit der heimischen Abwehr bei einem Eckball ließ den Kopfball M. Zulegers im Kasten von Keeper M. Wachlin zur 1:0 Führung zappeln. Ein Aufstecken war bei Blau Weiß jedoch nicht zu spüren. Man hatte den Eindruck Weißensee wollte das Ergebnis verwerten und so kamen die Gastgeber besser ins Spiel. Als D. Gödicke im Mittelfeld den Ball per Kopf zu A.Erler brachte lief dieser bedrängt von einem Verteidiger auf Tor zu und verzog den Abschluß (ein Abspiel auf den frei mitgelaufenen J. Zeidler hätte wohl mehr Erfolg gehabt). In der Folgezeit brachten einzig Freistoße auf beiden Seiten Gefahr, welche aber von den Abwehrreihen oder Torhütern entschärft wurden. In der 38' mußte F. Bagschik durch F. Hopfe ersetzt werden, nachdem Ihn der Dropkick des eigenen Mitspielers auf sein Auge ein weiterspielen unmöglich machte. Dieser nutzte umgehend, nach einem von D. Hinsche gut auf den zweiten Pfosten getretenen Freistoß, die sich ihm bietende Chance und schob zum 1:1 Pausenstand ein.

Mit dem gut aufgelegten Frankenhäuser Publikum (230 Zuschauer) im Rücken begannen die Blau Weißen im 2. Durchgang die Weißenseer in ihrer eigenen Hälfte einzuschnüren. Unter anfeuerndem Beifall rangen der gut aufgelegte J. Zeidler im Zusammenspiel mit F. Hopfe dem Weißenseer Schlußmann alles ab, oder aber der Pfosten verhinderte den Führungstreffer für Frankenhausen. Auch der schöne Alleingang von G. Liese wurde nicht belohnt. In der 85. zeigte der, vor allem in der 2. Halbzeit schwache Schiedsrichter aus Kraja!, auf den Punkt, als J. Zeidler im Strafraum von hinten umgestoßen wurde. Der sicherste Schütze bei Blau Weiß, D. Hinsche, vergab, schoß den bereits an der 5m Linie stehenden Keeper an. Völlig unverständlich, warum dies der Schiedsrichter oder sein Assistent nicht bemerkte und den Elfer wiederholen ließ. Im Gegenzug hatten dann die Gäste noch den Siegtreffer auf dem Fuß, scheiterten aber am immer sicher wirkenden Schlußmann A. Wachlin.

Gute Besserung von dieser Stelle an Fabian, der zur Beobachtung ins Krankenhaus mußte.

BW spielte mit: M. Wachlin, St. Höring, D. Hinsche, F. Bagschik (F. Hopfe), Chr. Ehrhardt, S. Grüllmeyer, D. Gödicke, G. Liese, M. Haake, J. Zeidler, A. Erler (E. Riedel)

Zuschauer: 230

Arbeitseinsatz bei Blau-Weiß

Am Sonntag, dem 15. November 2009 traf sich die Blau-Weiß Gemeinde, angeführt von den Spielern der 1. Mannschaft, zu einem Arbeitseinsatz im Stadion „An der Wipper“. Angesagt war Rasenpflege auf unserem Kunstrasenplatz, klingt blöd - ist aber so. Zusammen mit einigen fleißigen Helfern (Waio, Lupo, Ali, Franki Aßmann, ...) und mit Unterstützung der Firma Musche und dem Wettergott wurden 30 Tonnen Quarzsand auf dem Kunstrasenplatz verteilt. Die rund 30 fleißigen Helfer wurden von unseren Verletzten M.Höring und M.Grundmann (auch sie waren da) mit Essen und Trinken versorgt und so war der Sand binnen einiger Stunden auf dem kompletter Platz verteilt. Nach dem ersten Training am darauf folgendem Dienstag war die einhellige Meinung, dass durch diese Aktion nicht nur der Platz sondern auch die Gelenke der Spieler geschont werden.

Ein Dank nochmal an alle Helfer und die Firma Musche GmbH, welche die Beschaffung und die Logistik der 30 Tonnen Quarzsand übernahm.



Jugend- und Kinderseite

Schüler an die Instrumente!

So könnte man zwei Aktionstage der Grundschule „Am Tischplatt“ überschreiben. Dank einer Spende der „Kyffhäusersparkasse“, die von Frau Kraft überbracht wurde, konnte dies ermöglicht werden.

Den Schülern der Klassen 3 und 4 machte es sichtlich Freude, die grauen Herbsttage zu überspielen und neue musikalische Erfahrungen zu sammeln. Genau dafür kurvt Herr Hensel mit dem MusikMobil durch den Kyffhäuserkreis und hatte für uns genau das richtige Angebot.

„Let's drum“ hieß es für die Großen und kraftvoll hallten ihre Trommelrhythmen unter der Leitung von Herrn Lütke durch das Schulhaus.

Mit Frau Falkenhagen erlebten die Drittklässler einen spannungsvollen Schultag. Sie führte die Schüler von der eigenen Stimme über den ganzen Körper bis zu verschiedensten Rhythmusinstrumenten. Selbst die vier Elemente wurden unter ihrer sachkundigen Anleitung gemeinsam musikalisch beschrieben.

Wie wichtig Musik für jeden Einzelnen und die Gemeinschaft ist, bewiesen viele strahlende Kinderaugen.

Dass Musik immer eine Brücke ist, auf der jeder seinen Zugang findet, weiß unser Schulförderverein nur zu gut. Durch seine finanzielle Unterstützung konnten für unsere Schüler neue Instrumente angeschafft werden.

Nicht zuletzt verdanken wir das dem engagierten Einsatz des Vorsitzenden der „Freunde der Grundschule Bad Frankenhausen e. V.“, Herrn Scherer. Es bedanken sich die „Großen“ vom Tischplatt mit einem kraftvollen Trommelwirbel.



Erste-Hilfe-Kurs

Termin:	28.11.2009
Beginn:	9.00 Uhr
Ort:	Kinder- und Jugendzentrum „DOMizil“ Bahnhofstraße 5 06567 Bad Frankenhausen
Veranstalter:	Deutsche Lebens - Rettungs - Gesellschaft (DLRG)

Erste Hilfe- Kurs für Führerscheinanwärter

Anmeldung unter: 034671 64008 oder verwaltung.domizil2000@web.de



DRK-Kurs im DOMizil

Aufgepasst! DRK-Kurs für alle Führerscheinanwärter am 28.11.09 um 09.00 Uhr im DOMizil.

Meldet euch unter 03467164008 an. Es sind noch Plätze frei. Der DLRG führt den Kurs in Bad Frankenhausen durch.

Stephanie Goerke

Wissenswertes

Vorlesetag

Bereits zum sechsten Mal initiierten die Stiftung Lesen gemeinsam mit der Zeitung DIE ZEIT sowie mit dem Hauptpartner Deutsche Bahn den bundesweiten Vorlesetag, der am Freitag, 13. November stattfand. Die Idee dieser Aktion ist die Förderung des Lesens in Kindereinrichtungen und Schulen, angeregt durch das Vorlesen.

Besonders nachhaltig wirkt der Vorlesetag aus, wenn Prominente und Politiker teilnehmen und unseren Jüngsten aus Kinderbüchern vorlesen. Wie bereits in den vergangenen Jahren nahm auch dieses Mal Landtagsabgeordnete Gudrun Holbe am Vorlesetag teil und besuchte zwei Einrichtungen im Wahlkreis.

Vor zwanzig Schülerinnen und Schülern der Klasse 3b der Grundschule am Tischplatt in Bad Frankenhausen las Frau Holbe aus der Geschichte „Nils Holgersson und die Wildgänse“ vor.

Die Kindertagesstätte „Haus der Kleinen Füße“ in Steinthalen war die zweite Station des diesjährigen Vorlesetages im Wahlkreis. Die achtzehn Mädchen und Jungen bekamen Geschichten vom Hasen Klopfer und seinem neuen Freund zu hören. Als kleines Dankeschön wurde durch die Kinder ein musikalisches Programm gestaltet.

Außerdem brachte die Landtagsabgeordnete Holbe gesunde und süße Mitbringsel (Obst und Süßigkeiten) sowie Materialien zum Basteln mit.

Yvette Friedrich



Letztes Existenzgründerseminar, noch einige Plätze frei

Erste Informationen im Basisseminar, von der Idee bis zur Umsetzbarkeit

Bad Frankenhausen: „Nicht auf Arbeit warten, sondern selbst die Initiative ergreifen“, unter diesem Motto bietet die Agentur für Existenzgründungen allen Gründungswilligen oder Selbständigen neue Informationen in einem Seminar zum Thema Existenzgründungen und Existenzfestigung an. Die Agentur für Existenzgründungen, ist anerkannter Bildungsträger des Bundesministeriums für Wirtschaft. Das letzte Seminar in diesem Jahr ist geplant: **vom 01.12. bis 03.12.2009**

Wir informieren sie umfassend über alle Änderungen und Neuigkeiten für das Jahr 2010. Deshalb sind nicht nur angehende Existenzgründer teilnahmeberechtigt, sondern auch Selbständige die sich erweitern oder verändern wollen.

Telefonische Anmeldungen gelten als verbindlich.

Unsere Seminare sind praxisnah und nicht nach Lehrbuch, alle Teilnehmer werden mit einbezogen.

Der Seminarplan beinhaltet Markterkundung, Unternehmensbesteuerung, Buchführung, Gewinnermittlung, Marketing, Absicherung des Unternehmens und der Person, Rechtsformen und vieles mehr. Unsere Teilnehmer werden in das Seminar praxisnah mit einbezogen. Eingehend behandelt werden ebenfalls die Themen Unternehmensfinanzierung, Banken Einstellungs Zuschüsse und **Fördermittel**. Der Bund und das Land Thüringen können Gründern mit Zuschüssen und zinsgünstigen

gen Darlehen unterstützen. Alle Informationen mit ausführlichen Antragsverfahren zum **Gründungszuschuss** und zur **freiwilligen Weiterversicherung gegen Arbeitslosigkeit** bekommen sie von uns erläutert. Aber auch das **Einstiegs geld für Alg II-Empfänger**, sowie mögliche Landesfördermittel (GfAW) werden ausführlich besprochen. So auch die Förderung für Gründungswillige über den Existenzgründerpass der GfAW des Landes Thüringen.

Die Teilnahmegebühr ist vom BMWi vorgegeben und beträgt 40 EUR für das komplette Seminar. Kostenlos erhalten alle Teilnehmer Unterrichts- begleitendes Material des BMWi, sowie ein Softwarepaket zur Existenzgründung und Unternehmensführung. Der Unterricht geht an allen Tagen von 08.00 Uhr bis 16.00 Uhr in den Schulungsräumen des Thüringer Hofes in Bad Frankenhausen.

Das Teilnahmezertifikat erhalten alle Seminarteilnehmer am letzten Tag überreicht, welches bei der Landesförderstelle Thüringens (GfAW), den Kammern und der Agentur für Arbeit zur Beantragung von Fördermittel anerkannt ist.

Anmeldungen und Informationen ab sofort unter

Tel.: 03 46 71 / 6 42 90.

AOK-Telefonhotline am 19. November 2009

Mit Rehasport und Funktionstraining gesund werden

Für Menschen, deren körperliche oder geistige Funktionen durch lange Krankheit, chronische Beschwerden oder Behinderung eingeschränkt sind, übernimmt die AOK PLUS die Kosten für Rehabilitationssport und Funktionstraining. Ziel dabei ist, durch Sport und Krankengymnastik den Gesundheitszustand langfristig zu verbessern. Wie dieses Training funktioniert und bei welchen Erkrankungen es eingesetzt werden kann, dazu informiert die Gesundheitskasse am 19. November 2009 von 17.00 bis 19.00 Uhr bei einer Telefonaktion. Die AOK-Experten Silke Kahle und Rainer Golenia sowie Michael Helbing vom Thüringer Behinderten- und Rehabilitationssportverband beantworten unter der 0180/247 1 000 alle Fragen. Der Anruf kostet 6 Cent/Verbindung aus dem deutschen Festnetz, per Handy zu den individuellen Gebühren.

AOK-Aktion

„Mit dem Rad zur Arbeit“ erfolgreich beendet

Teilnahme jetzt im Bonusheft bestätigen lassen

In den AOK-Filialen in Thüringen können sich ab sofort die diesjährigen Teilnehmer der Aktion „Mit dem Rad zur Arbeit“ ihre Teilnahme im Bonusheft bestätigen lassen. „Das ist bares Geld wert“, so Serviceleiterin Sylvia Molis. Infos dazu gibt es auch im Internet unter www.aok.de/aok-plus oder am Servicetelefon unter 0180/ 24 71 000 (nur 6 Cent pro Anruf aus dem Festnetz, Handypreise abweichend).

Fakten zur diesjährigen Aktion:

1.498 Thüringer schwangen sich bei der diesjährigen Aktion „Mit dem Rad zur Arbeit“ auf ihren Drahtesel, darunter gab es 114 Dreier teams. Durchschnittlich legten die Radler pro Tag und Teilnehmer 9,8 Kilometer zurück. Der Altersdurchschnitt lag bei 35 Jahren. Bei der Mitmach-Aktion von AOK PLUS und dem Landesverband des Allgemeinen Deutschen Fahrradclubs (ADFC) waren die Arbeitnehmer aufgerufen, zwischen dem 1. Juni und 31. August an mindestens 20 Arbeitstagen den Weg zum Betrieb und zurück mit dem Fahrrad zurückzulegen. Die Gewinner werden nun schriftlich informiert und auch im Internet unter www.aok.de/aokPlus veröffentlicht.

AOK aufs Handy

Schnelle Hilfe durch Mobilservice

Im Nu einen Arzt oder eine Notfallapotheke finden? Mit dem neuen Handy-Service der AOK PLUS ist das ab sofort möglich. Wer den direkten Zugang zum Mobilportal wünscht, braucht nur eine SMS mit dem Stichwort PLUS an die Nummer 70200 zu schicken und erhält daraufhin einen Link. Die Freischaltung ist auch online unter www.aokplus-online.de <<http://www.aokplus-online.de>> möglich.

Per Handy sind ebenso die nächste AOK-Filiale oder Gesundheitstipps abrufbar. Auch wichtige Rufnummern können heruntergeladen werden. Ein Reisewörterbuch für Englisch, Französisch und Spanisch leistet bei eventuellen Sprachproblemen im Ausland gute Dienste.

AOK-Aufruf zum

Welt-Diabetes-Tag am 14. November 2009

Jetzt ins Diabetiker-Programm einschreiben

In Thüringen liegt die Zahl der an Diabetes Gestorbenen weit über dem Bundesdurchschnitt. Im letzten Jahr starben in Thüringen 1.410 Männer und Frauen an Diabetes.

„Deshalb ruft die AOK PLUS anlässlich des Wert-Diabetes-Tages am 14. November 2009 alle Diabetiker Typ 1 und Typ 2 auf, sich in das Programm zur besseren Betreuung chronisch kranker Diabetiker einzuschreiben“, so Serviceleiterin Sylvia Molis.

Mehr als 55.000 Patienten nehmen bereits teil und profitieren davon. Vorteile sind eine regelmäßige qualitätsgesicherte Behandlung durch Hausarzt und Spezialisten und Verbesserung der Lebensqualität durch Vermeidung von Folgeerkrankungen. Darüber hinaus sanken bei den teilnehmenden Patienten die Blutdruck- und Blutzuckerwerte deutlich. Auch die Unterstützung, Nichtraucher zu werden, motiviert viele Teilnehmer zu einer gesünderen Lebensweise. Durch Studien wurde auch nachgewiesen, dass teilnehmende Diabetiker länger leben als Diabetiker, die sich nicht in diesem Programm behandeln lassen.

Die Teilnahme ist freiwillig und kostenfrei. Einschreibeformulare gibt es bei jedem Erfurter Hausarzt.

BARMER-Gespräche 2010

(Artern). Auch in diesem Jahr bietet die BARMER wieder die aktuellen „BARMER-Gespräche“ an. In den diesjährigen Jahresendseminaren für Personalbüros, Selbständige sowie Steuerberater werden unter anderem folgende Themen behandelt:

- * Gesundheitspolitik nach der Bundestagswahl.
- * Bürgerentlastungsgesetz - steuerliche Absetzbarkeit von Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträgen sowie die Eckwerte im Sozialversicherungsrecht für 2010.

Die Termine in diesem Jahr sind der 1. Dezember von 10.00 - 12.00 in der Geschäftsstelle der BARMER in der Schloßstraße 3 in Artern sowie der 10. Dezember von 14.00 - 16.00 im „Kleinen Sitzungssaal“ der Stadtverwaltung in Bad Frankenhausen am Markt 1. Anmelden kann man sich direkt bei der BARMER in Artern unter 018500 266-050 sowie per Mail unter artern@barmer.de.

Beziehungen in der Familie

AOK-Veranstaltung in Sondershausen informiert junge Eltern

Wie verändert sich die Paarbeziehung, wenn ein Baby hinzukommt? Welche Herausforderungen bringen das Elternsein mit sich? Und wie gelingt es, neben der Elternrolle auch dem Partner gerecht zu werden? Über diese Themen informiert die AOK PLUS am 24. November 2009 um 9.30 Uhr Eltern in Sondershausen mit dem Vortrag „Beziehungszeiten - und mittendrin Ihr Kind“. Am 25. November um 10 Uhr folgt der dazugehörige Praxisteil, in dem die Eltern selber Babynahrung herstellen. Die Seminare werden von einer Sozialpädagogin und einer Ernährungsberaterin durchgeführt.

Beide Veranstaltungen finden in der Frauen- und Familienbegegnungsstätte „Düne“ in Sondershausen, August-Bebel-Straße, 5, statt. Die Teilnahme ist für alle Interessierten, unabhängig der Krankenkassenzugehörigkeit, kostenfrei. Während der Veranstaltung besteht die Möglichkeit der Kinderbetreuung. Anmeldungen sind ab sofort im Familienzentrum „Düne“ e.V. unter 0 36 32/ 700 410 möglich.



Impressum:

**Amtsblatt der Kur- und Erholungsstadt
Bad Frankenhausen**

Herausgeber: Stadt Bad Frankenhausen
Verlag und Druck: Verlag + Druck Linus Wittich KG
 In den Folgen 43, 98704 Langewiesen
 Tel. 036 77/2050-0, Fax 036 77/2050-21

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Reinhard Lemp
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Peter Möbius
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Andreas Barschtipan – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise
Erscheinungsweise:
 14-täglich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.